

RIMPAR

aktuell

Jahrgang 43

26.7.2023

www.rimpar.de

Ausgabe Nr. 11

Abschlussklasse der Maximilian-Kolbe-Schule



Vordere Reihe (v.l.n.r.): Hanna W., Donarta S., Anna B., Jasmin V., Pauline R., Leana E., Nico W.
Hintere Reihe (v.l.n.r.): Paul M., Gianluca G., Paul H., Enrico R., Leon L., Tim F.

Foto: Katharina Knecht

RENAULT MEGANE E-TECH

100% elektrisch

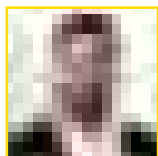
ab mtl.
199 €

Inkl. 7.200 € Elektrobonus *

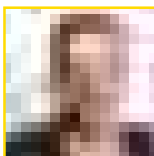
Leasing: Renault Megane E-Tech 100% elektrisch Paket Equilibre EV40 130hp boost charge: Fahrzeugpreis nach Abzug des Renault Anteils Elektrobonus*: 35.692 €. Leasingsonderzahlung: 9.100 € (Leasingsonderzahlung kann mit dem Bundeszuschuss in Höhe von 4.500 € verrechnet werden)*. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung: 30.000 km. Monatsrate: 199 €. Gesamtbetrag: 16.264 €. Ein Kilometer-Leasingangebot der Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bei Kaufantrag bis 31.08.2023 für Privatkunden mit ADAC-Mitgliedschaft. Zzgl. Überführungskosten i.H.v. 990 €. Abb. zeigt Renault Megane E-Tech 100% elektrisch Iconic mit Sonderausstattung.

Renault Megane E-Tech 100% elektrisch EV40 130hp Equilibre, Elektro, 96 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km. Elektrische Reichweite: 295 km (Werte nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

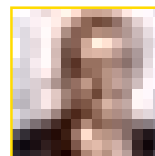
*Der Elektrobonus i. H. v. 7.200 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 2.700 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags beim BAFA. Kein Rechtsanspruch. Die staatliche Umweltprämie endet voraussichtlich Ende 2023.



Muhammed Akbaba
Verkauf Neuwagen
Tel. 0 931 / 270 15 -44
muhammed.akbaba@ehrllich.de

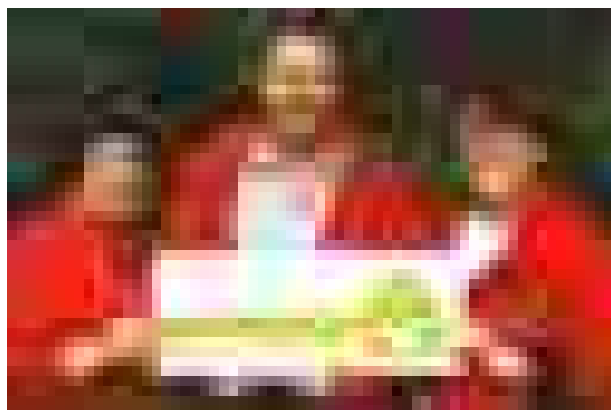


Frank Fimmel
Verkauf Neuwagen
Tel. 0931 / 27015 - 24
frank.fimmel@ehrllich.de



Thorsten Ritz
Verkauf Neuwagen
Tel. 0 931 / 270 15 -17
thorsten.ritz@ehrllich.de

AUTOHAUS EHRLICH GMBH Nürnberger Str. 128 · 97076 Würzburg www.ehrllich.de

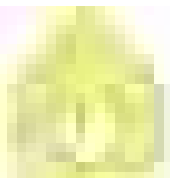


Unser moderner Familienbetrieb ist mittlerweile auf 13 Mitarbeiter angewachsen. Unser Leitungsteam (v.l.n.r.: Petra Meyer, Josef Meyer und Nicole Heß) berät Sie gerne in allen Fragen rund um die Pflege.

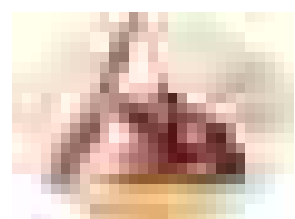
Unser Maßstab ist der Mensch.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung ● Behördengänge u.v.m.



JOSEF MEYER
Ambulanter Pflegedienst
Neue Siedlung 4 · 97222 Rimpar
Büro: Niederhoferstraße 41
Tel. 0 93 65 / 89 74 70 · Fax 89 74 71
Mobil: 0151 / 25 24 50 18
www.jm-pflegedienst.de



**Probieren Sie unser
Dry-Aged-Steak**

Unsere Öffnungszeiten

Mo., Di., Mi.: 7.00 – 13.00 Uhr
Do.: 7.00 – 12.30 Uhr + 14 – 18 Uhr
Fr.: 7.00 – 18.00 Uhr (durchgehend)
Sa.: 7.00 – 12.30 Uhr

metzgerei_erk_dryage

97222 Rimpar · Niederhoferstr. 14
Telefon 0 93 65 / 97 13

**Am Schlossfest
verwöhnen wir Sie am
Stand der Vereine mit
unseren prämierten
Erks-Schlossgrillern,
Weißwürsten und
Vespermett.**



**Unsere Angebote entnehmen Sie bitte
dem Aushang am Laden oder unter
www.metzgerei-erk.franken-regio.de**

Rimpar aktuell berichtet aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 29.6.2023

Der Markt Rimpar führt eine Bürger-App ein

Wie kann eine Kommune kommunizieren? Der Markt Rimpar tut dies bereits über die Homepage, das Mitteilungsblatt, die Presse oder die sozialen Medien. Doch gerade letztere sind wegen des Datenschutzes sehr umstritten. Wie kann also die Bevölkerung im Bedarfsfall in Echtzeit informiert werden? Der Markt Rimpar möchte einen neuen Service für die Bürgerinnen und Bürger einführen – eine Bürger-App. Die App für Smartphones soll es ermöglichen auf kürzestem Weg und schnell Informationen über alles für den Alltag Wichtige abzurufen. In seiner letzten Sitzung sprach sich der Marktgemeinderat mit großer Mehrheit für die Einführung der App aus.

Schon länger war eine Kommunen-App Thema bei den Verantwortlichen im Markt Rimpar. Im Umkreis ist die App bereits bei den Gemeinden Gaukönigshofen, Veitshöchheim, Erlabrunn, Margetshöchheim, im Markt Zell, in Bergtheim sowie in Unterpleichfeld, Gerbrunn und weiteren Gemeinden im Einsatz bzw. befindet sich aktuell in der Umsetzungsphase. Die genannten Kommunen sind mit dem durchführenden Partner und der App durchweg zufrieden. Alle Absprachen wurden verlässlich umgesetzt und es kann bisher nur Positives berichtet werden. Die Einführung verlief schnell, reibungslos und sehr unbürokratisch.

Nun stellte der Geschäftsführer der Cosmema GmbH die App in der Marktgemeinderatssitzung im Juni vor. Die App ist eine sinnvolle, moderne und aktuelle Informationsquelle für die Bürgerinnen und Bürger, die als Ergänzung zu den anderen Angeboten im Zuge der Digitalisierung auch die Verwaltung unterstützt. Das öffentliche Leben wird mit der Kommunen-App der Cosmema GmbH digital abgebildet. Nach den aktuellen Erfahrungen nutzen nach einer Anlaufzeit von einigen Wochen im Durchschnitt 60–80 % aller Gemeindebürger*innen die Bürger-App.

Der Markt Rimpar möchte den Bürgerinnen und Bürgern eine zentrale Informationssammelstelle bieten, mit einer möglichst umfassenden Vernetzung des Gemeindelebens. So würden die einzelnen Menüs dann noch individuell auf die Bedürfnisse der Gemeinde abgestimmt. Ziel ist es wichtige Neuigkeiten in Echtzeit, rund um die Uhr an die Bevölkerung zu bringen. So sind auch Push-Nachrichten aufs Handy mit aktuellen Nachrichten oder Behördenwarnungen möglich. Geworben wird auch mit einer Frühwarnfunktion bei Unwettern und anderen Schadensereignissen. Neben den Rathausinformationen und dem Bürgerservice-Portal ist die App in der Regel auch an Katastrophenschutz, integrierte Leitstellen, Ämter, Ministerien, Behörden und Verbände angebunden. Durch die App erreicht die Kommune die Bürger unverzüglich bei Wasserrohrbrüchen, Straßensperrungen, öffentlichen Bekanntmachungen, Wetterwarnungen und allen sonstigen Hinweisen. Die Bürger können unkompliziert Schäden an Straßen, Lampen oder Bäumen melden, die Vereine haben die Möglichkeit aktuelle Informationen zu veröffentlichen und es sind Verknüpfungen mit Müllabfuhrplänen, Arzt- bzw. Apotheken-Notdiensten oder Fahrplänen möglich. Auch die Gemeindejugendarbeit könnte über die App kommunizieren. Themen wie Veranstaltungen, Gesundheit, Soziales, Gewerbe, das Vorhandensein von E-Ladesäulen, Tankstellen, etc. können ebenfalls mit aufgegriffen werden. Auch das Rimparer Mitteilungsblatt kann per App eingesehen werden.

Die einmaligen Kosten (Gestaltung, Technische Entwicklung, Markteinführung) betragen insgesamt 4.243,50 € plus MwSt., die monatlichen Kosten (Aktualisierung, Updates, Pflege der Inhalte, Betreuung) belaufen sich auf 304,84€ plus MwSt.

Für die Bürgerinnen und Bürger wird die Funktion kostenlos in den üblichen App Stores von Google und Apple erhältlich und ohne Registrierung bedienbar sein.

Im Anschluss ging der Geschäftsführer Vollnhals noch auf die verschiedenen Fragen, insbesondere zum Datenschutz und der Datenlöschung ein. Er erläuterte welche Möglichkeiten die Vereine haben ihre Informationen an die Fa. Cosmema GmbH zu geben. Dies ist per WhatsApp, SMS, E-Mail und Telefon möglich. Auch setzt die App bereits die Künstliche Intelligenz ein. Wenn beispielsweise ein Datum angegeben ist, wird der Eintrag nach Ablauf automatisch gelöscht.

In dem Zusammenhang stellte Bürgermeister Weidner klar, dass mit Einführung der Gemeinde-App das Mitteilungsblatt *Rimpar aktuell* keinesfalls eingestellt wird. Auch werden die verschiedenen Apps wie die Jugend-App oder die geplante Kindergarten-App nebeneinander laufen.

Der Marktgemeinderat des Marktes Rimpar beschloss schließlich, dass die Gemeinde-App der Cosmema GmbH – wie vorgestellt – zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Markt Rimpar eingerichtet und betrieben werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob durch die Gemeinde-App andere Kommunikationskanäle wie z. B. die Jugend-App eingespart werden können.

Wahlordnung für die Wahl der Mitglieder des Seniorenrates des Marktes Rimpar

Am 29.11.2023 findet wieder die Wahl zum Rimparer Seniorenrat statt. Im Vorfeld ist der Seniorenrat mit der aktuellen Wahlordnung auf die Verwaltung zugekommen und in mehreren Besprechungen wurden kleinere organisatorische Novellierungen abgestimmt.

Der Marktgemeinderat beschloss die Wahlordnung für die Wahl der Mitglieder des Seniorenrates des Marktes Rimpar. Diese Wahlordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

11. Änderung Flächennutzungsplan Markt Rimpar – Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB – Herausnahme Gewerbegebiet Eichig

Die zur 11. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Rimpar durchgeführte Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde durchgeführt. Einwendungen wurden nicht vorgebracht. Der Satzungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans wurde gefasst.

Bauanträge und Bauanfragen

a) Dem Antrag auf Vorbescheid zur nachträglichen Errichtung einer Pultdach-Gaube in Holzständerbauweise an ein bestehendes Wohnhaus mit Satteldach im Schleifweg wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

b) Der Tagesordnungspunkt zum Thema „Ortsumfahrung Rimpar – Regelung der Rechtsverhältnisse an den gemeinschaftlichen Anlagen der zukünftigen Teilnehmergemeinschaft Rimpar 4“ wurde vertagt.

Vom Gremium wurde ein Vortrag des Landes für ländliche Entwicklung gewünscht, um die Lage besser einschätzen zu können.

Bericht des 1. Bürgermeisters über die Geschäfte der laufenden Verwaltung

a) Zentrale Platzvergabe in den Kitas

Wie Bürgermeister Bernhard Weidner mitteilte, ist die zentrale Platzvergabe ein voller Erfolg.

Ca. 150 Anmeldungen von 170 erfolgten digital. Es gab lediglich 20 Anmeldungen in Papierform.



b) Anträge der CSU zur Einführung von Bürgerenergie als unverzichtbarer Bestandteil der Gegenmaßnahmen gegen die Klimakrise

Wie Bürgermeister Bernhard Weidner mitteilte, hatte er mit der Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) Anfang April ein Erstgespräch. Dabei ging es primär ums Kennenlernen und das Thema „Was machen die Windkümmerer?“ Dabei erfolgte noch keine Zusage zur Unterstützung.

Ende Mai erfolgte dann die Zusage „Windkümmerer 2.0“ des Bereichs Energie der LENK. Die Landesagentur teilte mit, dass der „Windkümmerer“ für Unterfranken den Markt Rimpar beim Windenergieprojekt konkret unterstützen wird. Dabei wird das Unternehmen ifok GmbH die Rolle des Windkümmerers einnehmen und in Kürze auf die Gemeinde zukommen.

Der Umfang der Unterstützung würde eine interkommunale Gemeinderatsklausur (Rimpar/Hausen) sowie eine interkommunale Flächeneigentümer-Versammlung zum Thema Flächenpooling (Rimpar/Hausen/Arnstein) beinhalten.

Im Juli 2023 soll ein Folgetermin stattfinden.

c) Berichterstattung IGU-Antrag

Weiter informierte Bürgermeister Weidner das Gremium, dass sich der Waldausschuss in seiner Sitzung im Juni einstimmig für die Verwendung von heimischem Holz als erneuerbare Energie ausgesprochen hat.

Es dürfen mehrere Förderungen der Kommunalrichtlinie beantragt werden, jedoch immer nur zwei offene Anträge vorliegen. Somit können man ohne weiteres noch die Förderung für das Energiemanagementsystem beantragen, d.h. man bleibt im ÜZ-Klimanetzwerk und kann hier parallel vorgehen. Der Bearbeitungszeitraum bei der Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH beträgt derzeit 9–12 Monate, das deckt sich mit der von ÜZ gemachten Erfahrungen.

In der Kommunalrichtlinie steht, dass die Gemeinde 15% Eigenanteil übernehmen muss. Die restlichen 85% die die Gemeinde gefördert bekommt, teilen sich die ZUG und Bayern untereinander auf.

Mitte Juni wurde – in der Weiterführung des Förderprojekts „Energiecoaching_Plus“ die Bewerbung um einen kostenlosen Energiecoach abgegeben. Den unterfränkischen Gemeinden soll mit dem Förderprojekt u. a. eine Abklärung, Vorbereitung, Planung oder auch Steuerung von für die Energiewende relevanten Themen oder Maßnahmen ermöglicht werden. Ausschlaggebend war der Hinweis, dass sich nun auch diejenigen Gemeinden erneut bewerben können, welche bereits in der Vergangenheit am „Energiecoaching_Plus“ teilgenommen haben.

d) Verkauf Matthias-Ehrenfried-Grundschule

Zum Verkauf der Matthias-Ehrenfried-Grundschule informierte Bürgermeister Bernhard Weidner, dass es Mitte Juni ein Gespräch mit den Vertretern des Landratsamtes gegeben hat. Abgestimmt wurden Grundstücksinanspruchnahme (Sirene) und Lageplan mit der ungefähren Grundstücksgröße. Der Antrag auf Vermessung an das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Würzburg ging Mitte Juni zur Post, so dass die genaue Grundstücksgröße bei der Beurkundung schon vorliegen sollte.

Verschiedenes

a) Fair Trade

Aus dem Gremium wurde nach dem Status einer Fair Trade Gemeinde gefragt. Laut Bürgermeister Bernhard Weidner fehle noch der abschließende Antrag.

b) Jugendversammlung

Weiter wurde aus dem Marktgemeinderat daran erinnert, dass abgesprochen wurde jährlich zweimal eine Jugendversammlung abzuhalten.

c) Tempo 30 Zone

Es wurde außerdem angeregt in der Storchstraße, der Weinbergstraße, der Ziegeleistraße, dem Petryweg und der Frühlingstraße Tempo 30 – Zonen einzurichten.

d) Verkehrssituation Friedrich-Ebert-Straße

Aus dem Gremium wurde angemerkt, dass sich die Verkehrssituation in der Friedrich-Ebert-Straße verbessert habe, allerdings fehle noch ein Fahrbahnteiler im Bereich der Kreuzung Maidbronner Straße.

Das öffentliche Protokoll der Sitzung des Marktgemeinderates ist nach seiner Genehmigung im Bürgerinfoportal unter www.rimpar.de einzusehen.

Wissenswertes

Infoveranstaltung „Solarenergie vom Balkon in die Steckdose“

Am 3. August 2023 findet um 18 Uhr in der Alten Knabenschule der Vortrag „Solarenergie vom Balkon in die Steckdose“ statt.

In dem Vortrag wird verdeutlicht, wie durch genehmigungsfreie Mini-PV Anlagen (Balkonkraftwerke) kleinere Örtlichkeiten wie Garagendächer, Balkone oder Fassaden wirtschaftlich zu Stromerzeugung genutzt werden können.

Es werden die Funktionsweise, die rechtlichen Grundlagen und die Chancen erläutert. Darüber hinaus stellt sich die Firma Main-Steckersolar GMBH kurz vor und berichtet im Kontext über Hausdachanlagen.

gez. Markt Rimpar

Vermessungsarbeiten an der Pleichach

Für die Ermittlung des Überschwemmungsgebiets der Pleichach werden zwischen dem 17. 7. 2023 und Ende September 2023 Ortsbegehungen und Vermessungsarbeiten durchgeführt.

Auftraggeber ist das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg. Die Vermessungen übernimmt das Vermessungsbüro GeoPlus aus Landsberg. Wir bitten, den Mitarbeitern des Unternehmens die Zufahrt und den Zutritt zu den entsprechenden (privaten) Grundstücken zu gewähren. Gemäß §100 und §101 des Wasserhaushaltsgesetzes und Art. 58 des Bayerischen Wassergesetzes gelten für das genannte Unternehmen die entsprechenden Befugnisse und Betretungsrechte.

gez. Markt Rimpar

Impressum

Redaktioneller Inhalt und Verteilung:

Markt Rimpar: Tel.: 09365/80 67-0 • riak@rimpar.de • www.rimpar.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Weidner

Der Markt Rimpar haftet nicht für die rechtswidrige Verwendung urheberrechtlich geschützter Anzeigeninhalte!

Die Gemeinde behält sich vor, bei Platzmangel Text-Kürzungen ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen.

Herstellung und Anzeigenteil: Typo-Studio Albert

Barbara Albert: 09365-2069048 // info@typo-studio-albert.com

Martha Albert: 09365-2122 // info@typo-studio-albert.de

Nächste Ausgabe: Nr. 12: Erscheinungstermin: 9. 8. 2023

Redaktionsschluss: 26. 7. 2023 // **Anzeigenschluss:** 1. 8. 2023

Druck: Scholz Druck GmbH • Dieses Papier ist mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet und zu 100 % recyclebar. Die Druckplattenherstellung ist chemiefrei. Beim Druck werden kobalt- und schadstofffreie Öko-Druckfarben sowie keine chemischen Duftstoffe eingesetzt. Die Druckerei erzeugt Öko-Strom mit einer eigenen Fotovoltaikanlage und bezieht 100 % Öko-Strom aus Dettelbach für zusätzlich benötigten Strom.



Hinweise zur privaten Wasserentnahme

Aus aktuellem Anlass möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger auf Folgendes hinweisen:

Sofern Wasser aus einem (bestehenden) Brunnen entnommen wird, handelt es sich rechtlich um eine Gewässerbenutzung nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 Wasserhaushaltsgesetz (WHG).

Eine Gewässerbenutzung bedarf grundsätzlich einer Erlaubnis nach §§ 8 und 10 WHG und Art. 15 Bayerisches Wassergesetz (BayWG).

Für die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis ist ein Antrag beim Landratsamt Würzburg, Untere Wasserrechtsbehörde, zu stellen. Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie unter:

<https://www.landkreis-wuerzburg.de/> → Formulare → Wasserrecht → Auswahl des Antrags → Erlaubnis-antrag Grundwasserentnahme.

Im Rahmen einer wasserrechtlichen und wasserwirtschaftlichen Einzelfallentscheidung wird dann geprüft, ob für die Grundwasserentnahme eine Erlaubnis erteilt werden kann oder ob ggfls. Erlaubnisfreiheit nach § 46 WHG vorliegt.

Die Benutzung eines Gewässers ohne die erforderliche Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit Bußgeld geahndet (§ 103 Abs. 1 Nr. 1 WHG).

Bei weiteren Fragen zum Thema können Sie sich gerne an die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter des Fachbereichs 52 (Wasserrecht) am Landratsamt Würzburg wenden. Zudem besteht die Möglichkeit Ihre Fragen schriftlich über das Funktionspostfach wasserrecht@lra-wue.bayern.de zu stellen.

gez. Markt Rimpf

Am 27.7.2023:

**19 Uhr: Bürgerfragestunde
19.15 Uhr: Sitzung des Marktgemeinderates
im Sitzungssaal des Rathauses**



Neue Fahrradständer an der Dreifachsporthalle

Sind Sie viel mit dem Fahrrad unterwegs?

Jetzt haben Sie die Möglichkeit Ihr Rad auch an der Dreifachsporthalle an den sechs neuen Fahrrad-Anlehnbügeln anzuschließen.

Sie bieten nicht nur Fahrrädern Platz, sondern es können auch die verschiedensten Arten von Rädern oder Rollern sicher befestigt werden.

Text und Foto: Nadja Kess

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am Donnerstag, **10. August 2023 von 9 bis 12 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Text: Eva-Maria Schorno

WAS WÄRE, WENN ...

... DAS 365-EURO-TICKET VVM
NUR NOCH 165 EURO KOSTET?

Hole Dir ein Jahr lang ÖPNV in der Region für nur 165 Euro!

TIPP: KOMME BEREITS JETZT UND SPARE DIR DIE LANGEN WARTEZEITEN
ENDE AUGUST UND IM SEPTEMBER!

Infos unter www.apg-info.de/Aktion

SO GEHT'S:
ANTRAG BESTÄTIGEN LASSEN,
DANN TICKET BEI DER APG HOLEN:
Juliuspromenade 40 - 44
97070 Würzburg
Für Jugendliche aus
teilnehmenden
Gemeinden

APG
Der Landkreisbus

KU

Kundeninfo:

Erdgas-Zählerstandsablesung

Wir bitten um Ihre Unterstützung

Mitte August 2023 werden unsere gasuf-Kunden vom zuständigen Netzbetreiber **Energienetze Bayern GmbH, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg** per Post oder E-Mail über die Zählerablesung informiert. Auf Basis Ihrer Ablesedaten erfolgt dann die Rechnungslegung der gasuf. Wir bitten Sie um Eintragung von Erdgas-Zählerstand und Ablesedatum sowie zeitnahe Rücksendung der Karte (Porto trägt Empfänger) oder Rückmeldung im Online-Portal an die Energienetze Bayern GmbH. Im Falle nicht übermittelter Zählerstände wird Ihr Gasverbrauch nach anerkanntem Schätzverfahren auf der Grundlage Ihrer Vorjahreswerte ermittelt. **Vielen Dank!**

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Nürnberger Str. 125 | 97076 Würzburg
Tel. 0931 2794-485 | www.gasuf.de

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

So funktioniert die Wärmepumpe im Altbau

Wärmepumpen gelten als die Heiztechnik der Stunde. Über ihre Verwendung im Altbau wird viel diskutiert. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale räumt mit Mythen auf und gibt Tipps, wie Wärmepumpen auch im Altbau für wohlige Wärme zu moderaten Preisen sorgen und dabei das Klima schützen.

Fragen zu Wärmepumpen und andere Heiztechniken beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Energiefachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, in kostenlosen Online-Vorträgen oder bundesweit kostenfrei unter 0800/809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Text: Verbraucherzentrale Energieberatung

Rimpars Landwirt Helmut Keidel feiert ersten Geburtstag nach Lungentransplantation und ruft zur Organspende auf

Organspende, das bedeutet Krankheit, banges Warten und unendliche Dankbarkeit.

So auch für den Rimparer Landwirt Helmut Keidel. Er feierte Anfang Juli seinen „ersten Lungengeburtstag“ nach erfolgreicher Lungentransplantation. Dazu hatte er Familie, Freunde und Wegbegleiter eingeladen. Doch bei all dem Feiern vergaß er andere, die diesen langen Weg noch vor sich haben nicht und stellte eine Spendenbox auf. Erfreuliche 1.660 Euro wurden so für die Medizinische Hochschule in Hannover gesammelt. Helmut Keidel und seine Frau Petra erhöhten den Betrag kurzerhand auf 2.500 Euro.

Bis dahin war es kein einfacher Weg. „Es wäre heute nicht so, wie es ist, wäre es damals nicht gewesen, wie es war“ stand auf der Einladung. Und ja, es war ein langer und steiniger Weg. Schon in jungen Jahren war Keidel schnell aus der Puste, später wurden dann von verschiedenen Ärzten Löcher in der Lunge diagnostiziert, er musste auch im Alltag eine Sauerstoffmaske tragen. Eine Transplantation war dringend nötig. „Als der Arzt der Uni Würzburg Helmut 2018 fragte, ob er sich eine Organtransplantation vorstellen kann, hat er gleich mit ja geantwortet“, erzählt seine Frau. Es begann eine große Reise bis zum Ziel, bei der er immer auf die Unterstützung seiner Frau bauen konnte. Zahlreiche Untersuchungen, Krankenhausaufenthalte und das zum Großteil während der Corona-Zeiten, forderten alle Beteiligten. Bevor er gelistet werden konnte, musste er einen 23-Punkte Plan abarbeiten. Dabei ging es u. a. darum 45 Kilo abzunehmen und einen BMI von 25 zu erreichen. Die Ernährung musste umgestellt werden. Anstatt eines Feierabendbiers hieß es fortan nur noch Wasser trinken. Die Listung erfolgte schließlich Anfang März 2022. Viele Anläufe mit Krankenwagen und Hubschrauber, viermal die Ernüchterung, dass eine gespendete Lunge nicht geeignet war. Doch beim fünften Anlauf passte alles. „Vom Fendt direkt in den Krankenwagen“, berichteten die beiden noch immer gerührt. „Das medizinische Wunder wurde wahr.“

Fünf Wochen musste Helmut Keidel nach der Lungentransplantation in der Medizinischen Hochschule in Hannover verbringen, danach drei Wochen auf Reha nach Bad Lippspringe gehen. Als er endlich nach Hause kam, hatte seine Petra schon ein kleines Willkommensfest vorbereitet. Denn „ohne sie und ihre Unterstützung“, da ist sich Helmut Keidel sicher, „hätte ich das alles nicht geschafft.“

„Für uns begann eine ganz besondere Zeit. Alte und neue Ängste – neue Erfahrungen. Eine neue Achtsamkeit zu finden, mit den Hochs und Tiefs klar zu kommen. Unsere Dankbarkeit kennt keine Grenzen“, freuen sich die beiden. „Seine Energie, ihn glücklich zu sehen, weil ein Spender, das Größte was man geben kann, für ihn hergegeben hat – das Gefühl kann man kaum in Worte fassen“, beschreibt Petra Keidel ihre Emotionen.

Dabei gilt der Dank der beiden insbesondere der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), dem größten Transplantationszentrum in Deutschland. Jährlich werden dort 300 bis 400 Organe transplantiert. Im Jahr 2022 wurden 22 Herzen, 80 Lungen, 70 Leber, 138 Nieren und vier Bauchspeicheldrüsen transplantiert. Die MHH ist nicht nur ein weltweit anerkanntes Transplantationszentrum, sondern auch eines von über 100 sogenannten Entnahmekrankenhäusern in Niedersachsen.



Bei einer Organspende müssen viele Verantwortliche eng zusammenarbeiten: Angehörige, Intensivmediziner, Pflegepersonal, Eilkuriere sowie Transplantationschirurgen. Ein Organ vom Spender zum Empfänger zu vermitteln, ist eine medizinische und logistische Herausforderung. Damit diese gemeistert werden kann, muss alles genau gesteuert und organisiert werden.

Organe können nur dann gespendet werden, wenn bestimmte rechtliche und medizinische Voraussetzungen erfüllt sind. Dazu zählt, dass der unumkehrbare Ausfall der gesamten Hirnfunktionen (Hirntod) festgestellt wurde und eine Zustimmung zur Organspende vorliegt.

Die Organentnahme findet mit der gleichen Sorgfalt statt wie eine Operation am lebenden Menschen. Um geeignete Empfänger ermitteln zu können, werden die Spenderorgane medizinisch untersucht und Gewebemerkmale sowie die Blutgruppe erhoben.

Es werden weniger Organe gespendet, als benötigt. Daher werden Patienten, bei denen aus medizinischen Gründen eine Transplantation erforderlich ist, in Wartelisten aufgenommen.

Der langfristige Erfolg der Transplantation wird durch ärztliche Kontrollen unterstützt. Besonders wichtig ist es, Abstoßungsreaktionen zu verhindern.

Zeichen können groß sein, auffällig oder bunt. Manche Zeichen sind aber auch klein, leise und jeder kann sie für sich alleine setzen, wie zum Beispiel auf einem Organspendeausweis. Dazu möchten Petra und Helmut Keidel animieren. Denn gemeinsam ist allen Zeichen der Wunsch, dass sie etwas bewirken – vielleicht sogar das Leben eines Menschen verändern.

Unter folgendem Link können Sie Ihren Organspendeausweis online bestellen oder direkt ausfüllen und selbst ausdrucken: <https://www.organspende-info.de/organspendeausweis-download-und-bestellen/>

Text und Foto: Nadja Kess





Spedition
Streng



Niederhoferstraße 38 · 97222 Rimpar
Tel. 093 65/98 84 · Fax 093 65/33 89
www.spedition-streng.de
E-Mail: rimpar@spedition-streng.de



Ihr Heizöllieferant vor Ort...



Für beste Klimabedingungen!

**KÜHLE UND FRISCHE LUFT
IN IHREM AUTO!**

✓ **Klima-WARTUNG**

Funktions- und Leistungstest.
Absaugen, Recyceln des Kältemittels.
Befüllen nach Herstellervorgaben.
Reinigen ggf. Erneuern des Pollenfilters.

✓ **Klima-DESINFEKTION**

Frische Luft, statt Keime und Bakterien!
Ozon-Desinfektion des kompletten
Lüftungssystems bzw. des Verdampfers.
Reinigen ggf. Erneuern des Pollenfilters.

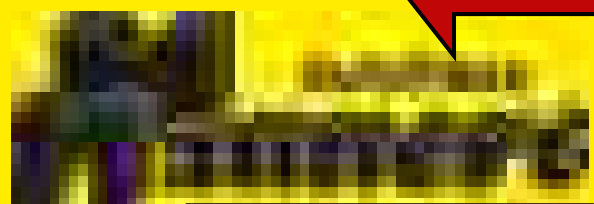
ALLE MARKEN.

JEDES ALTER.

**BEI UNS IST IHR FAHRZEUG
IN DEN BESTEN HÄNDEN !**



**20% Rabatt für
KLIMAWARTUNG
in Verbindung
mit Kundendienst**



Kettelerstr. 1, 97222 Rimpar ☎ 09365-1000

vetsak ...das modulare Outdoor-Sofa...

casabianca
würzburg

Randersackerer Straße 66a | 97072 Würzburg
Tel. (0931) 780 115 -30 | info@casabianca-wohnen.de
www.casabianca-wohnen.de



Efinger Kompetenz-Zentrum

Orthopädietechnik · Reha-technik · Schuhtechnik · Sanitätshaus · Service & Beratung

*Unsere
Öffnungszeiten*

Mo - Do 9:00 - 18:00 Uhr
Fr 9:00 - 17:00 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung

www.efinger-ot.de

efinger
GmbH

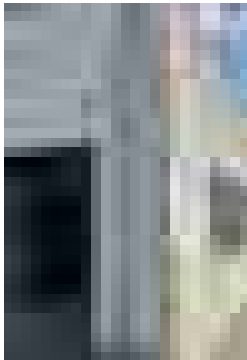
Die helfen mir!

5x für Sie da.

Efinger Kompetenz-Zentrum, Klaus-Reinfurt-Str. 11, 97078 Würzburg
Ausfahrt B19 Estenfeld/Rimpar · Kostenlose Parkplätze direkt am Haus · Barrierefreier Zugang
Tel. 0931 - 69 0 18 · reha-technik@efinger-ot.de

Workshop zum Thema Feuerwehrgerätehaus

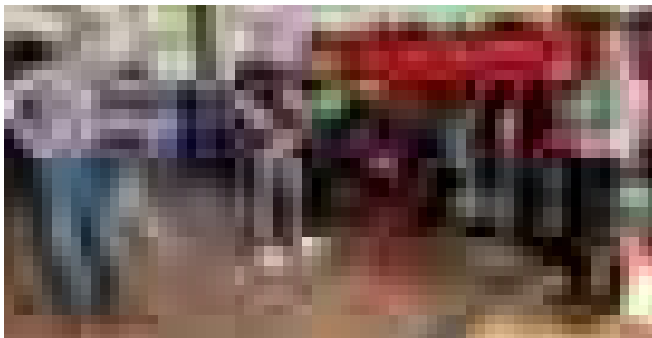
Das Rimparer Feuerwehrhaus ist in die Jahre gekommen. Um ein Stimmungsbild abzuholen, wie es weitergehen soll, lud Bürgermeister Bernhard Weidner am 6.7.2023 zu einem Workshop. Dazu waren neben den Kommandanten der Feuerwehren auch der Marktgemeinderat und der Kreisbrandrat Michael Reitzenstein eingeladen.



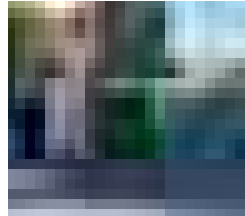
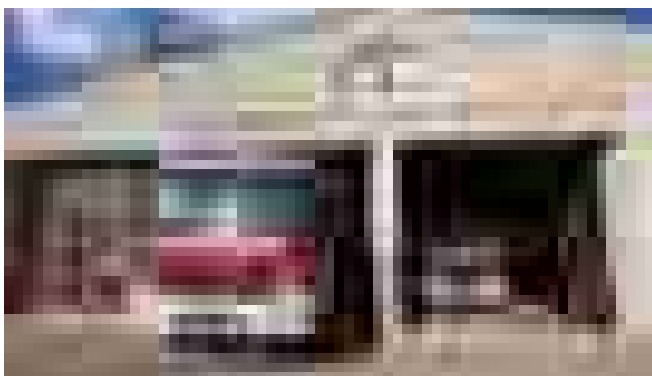
Gestartet wurde mit einer Begehung des bestehenden Gebäudes um den Gesamtzustand in Augenschein zu nehmen. Dabei wurden den Anwesenden die bisherigen Wasserschäden im Obergeschoss und im Erdgeschoss gezeigt.

Das Gebäude ist aus dem Jahr 1988 und entspricht in einigen Bereichen auch nicht den aktuellsten Anforderungen. Der erste Kommandant der FF Rimpar Michael Weippert erklärte es so: „Im Idealfall werden wir

abends alarmiert, wenn alle aktiven Feuerwehrleute zu Hause sind. Derzeit haben wir ca. 60 Einsatzleute. Wenn dann um die 30 kommen, sind 30 Autos da, der erste macht das Tor auf, alle gehen an ihren Spind, an den Fahrzeugen vorbei.“ Genau hier liegt das Problem, denn nach den heutigen Anforderungen, bräuchte man jeweils einen separaten Eingang für die Fahrzeuge und die Umkleide mit den Spinden. Die an die 70 Spinde selbst sind für die heutige Einsatzkleidung der Feuerwehrleute zu klein. Je nach Ausbildung der Einsatzleute kann es sein, dass in einem Spind neben der privaten Kleidung auch die normale Schutzkleidung, die Atemschutzkleidung und Kleidung für First-Responder-Einsätze Platz finden.



Laut Kreisbrandrat wird normalerweise pro Person ein Platzbedarf von 1,5 m² gerechnet. Die Duschen sind zu wenig und zu eng und das derzeitige Kommandantenbüro hat keine Fenster. Auch müsste die Zu- und Abfahrt aus unterschiedlichen Richtungen erfolgen, so dass man sich in den Stresssituationen der Einsätze nicht in die Quere kommt. Einer der wichtigsten Punkte ist für die Feuerwehr der Platzmangel, derzeit hat man für die fünf Fahrzeuge vier Tore, den Caddy für die First-Responder-Einsätze hat man schon im angrenzenden Gebäude des Bauhofs untergebracht. Eigentlich bräuchte man 5–6 Tore, so auch die Meinung des Kreisbrandrates Michael Reitzenstein.



Auch die Parkplatzsituation ist schlecht. Zwar wurde auf der Straße gegenüber des Feuerwehrgerätehauses ein Parkplatz für Einsatzfahrzeuge eingerichtet, diese sind oft zu wenig, und die Beparkung hat auch schon oft zu Beinaheunfällen beim Ausrücken geführt.

„Das alles ist nicht schön, aber nach dem Feuerwehrbedarfsplan noch ausreichend. Wir dürfen nicht vergessen, dass die Feuerwehr eine Pflichtaufgabe ist“, so Bürgermeister Bernhard Weidner. „Wir haben in Rimpar, Maidbronn und Gramschatz tolle Leute bei den Feuerwehren, die alle überragende Arbeit leisten und sehr engagiert sind. Auch die Jugendarbeit funktioniert in allen drei Wehren super. Deshalb ist es wichtig, dass wir der Rimparer Feuerwehr eine Perspektive geben, denn ein Dauerzustand darf es so nicht werden.“ Wie er weiter berichtete, ist nach der neuen Feuerwehrrichtlinie vom 27.6.2023 bei einem Feuerwehrgerätehaus mit 6 Toren ein Zuschuss in Höhe von 817.000 Euro möglich.

Um zu beraten in welche Richtung es gehen soll wurden vorab drei Möglichkeiten vorgebracht: Die Sanierung des vorhandenen Gebäudes, auf Vorschlag des SPD-Fraktionsprechers ein Neubau zwischen Rimpar und Maidbronn oder ein Neubau im Gewerbegebiet Lehmgrube hinter der Norma. Im Gewerbegebiet Lehmgrube hätte die Gemeinde bereits ein bebaubares Grundstück.

Bei der anschließenden Diskussion sprachen sich sowohl der Rimparer Kommandant Michael Weippert, als auch der Maidbronner Kommandant Max Dernbach gegen ein gemeinsames Feuerwehrhaus zwischen Rimpar und Maidbronn aus. „Wir haben in Maidbronn grundsätzlich keinen Bedarf, wir haben genügend Einsatzkräfte, eine funktionierende Jugendarbeit und sind auch mit unserem Feuerwehrgerätehaus zufrieden.“ Die Verantwortlichen sowohl in Rimpar als auch in Maidbronn sehen zudem Probleme bei der Akzeptanz eines gemeinsamen Standortes. Die eigene Feuerwehr mit eigenem Feuerwehrgerätehaus sei ein Stück Identifikation mit dem Ort. Auch habe man im Landkreis durchaus schon gesehen, dass eine Zusammenlegung nicht immer reibungslos funktioniert. Mit diesen Argumenten wurden schließlich fast alle Befürworter eines gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses überzeugt.

Zur Standortfrage Lehmgrube oder bestehender Standort ging Kreisbrandrat Michael Reitzenstein auf die Hilfsfristen ein. Dabei handelt es sich um einen gesetzlich definierten Zeitraum von der Erkennung des Brandes, also dem Alarm, bis zur 1. Maßnahme der Feuerwehr. Das heißt vom Weg zum Feuerwehrgerätehaus bis zum Schlauch aus dem Auto nehmen dürfen nicht mehr als zehn Minuten vergehen. Dabei werden auch die Straßengegebenheiten berücksichtigt.

Dies wurde bei der Lehmgrube von vielen Seiten nicht als gegeben gesehen, da es schwierig sei durch die Austraße zu kommen. Auch seien die Straßen in der Lehmgrube sehr eng, so dass man evtl. anfragen müsste, ob eine Straße für Einsätze Richtung Staatsstraße realisierbar wäre.

Aus dem Workshop vorgeschlagen wurde schließlich die Möglichkeit, den Bauhof, dessen derzeitiges Gebäude ebenfalls in die Jahre gekommen ist, in die Lehmgrube umzusiedeln und die Fläche des Bauhofs zur derzeitigen Fläche der Feuerwehr dazuzunehmen. So hätte man „zwei Fliegen mit einer Klappe“ geschlagen.

Bei der abschließenden Abfrage sprach sich die Mehrheit der anwesenden Marktgemeinderatsmitglieder für die letztgenannte Möglichkeit aus. Dafür sollen nun in den Haushalt 2024 Mittel für eine Machbarkeitsstudie für eine Erweiterung und Modernisierung des Rimparer Feuerwehrhauses eingeplant werden - denn der Feuerwehrbedarfsplan zeigt auch, wie wichtig eine gut ausgerüstete und einsatzbereite Wehr in Rimpar ist: Die Gasverdichterstation ist in puncto Brandgefahr als Hochrisikogebiet und bei ABC-Gefahren als Gefahren-Gebiet eingestuft.

gez. Markt Rimpar, Fotos: Nadja Kess

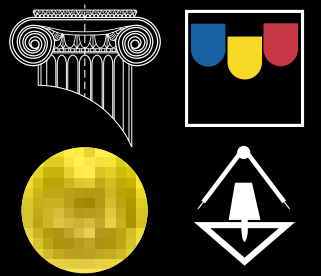
Werner Weckesser



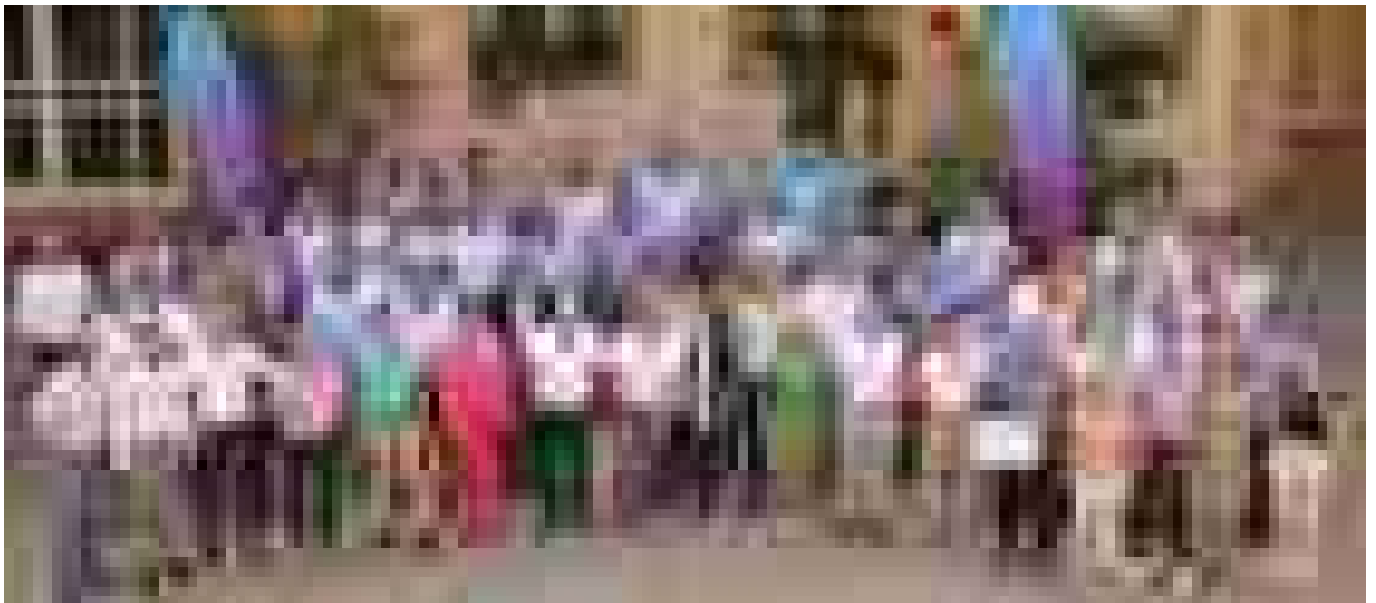
Lehmgrube 5
97222 Rimpar
Telefon (0 93 65) 39 25
Telefax (0 93 65) 53 01
www.maler-weckesser.de

Putz - Stuck & Wärmedämmung

GmbH & Co.KG



- Innen-, Außenputz
- Malerarbeiten
- Vollwärmeschutz/WDVS
- Trockenbau



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gründungsveranstaltung sowie des Netzwerktreffens im Innenhof des Schlosses Zeilitzheim.

Mehr Klimaschutz für Mainfranken – ÜZ Mainfranken gründet Klimaschutz-Netzwerke für Kommunen

Das Erreichen der Klimaschutzziele ist wichtiger denn je, gleichzeitig aber auch herausfordernd. Die ÜZ Mainfranken möchte die Kommunen und Landkreise in der Region bei dieser Herausforderung unterstützen und hat hierfür zwei neue Klimaschutz-Netzwerke mit dem Themenschwerpunkt „Reduzierung von Treibhausgasemissionen“ gegründet.

Bereits im Jahr 2019 hat die ÜZ Mainfranken vier Energieeffizienz-Netzwerke ins Leben gerufen. Ziel der Netzwerke war es, Maßnahmen zum Energiesparen zu identifizieren, die Umwelt zu entlasten sowie den Ausbau regenerativer Energieerzeugung voranzutreiben. Die Laufzeit der Energieeffizienz-Netzwerke war auf drei Jahre begrenzt und endete im Herbst 2022. Die Beteiligten sind von der Netzwerkarbeit allerdings so überzeugt, dass sie die Zusammenarbeit gerne vertiefen wollen.

Aus diesem Grund wurden nun zwei neue Klimaschutz-Netzwerke gegründet. Gemeinsam wollen die Netzwerkteilnehmer in den nächsten drei Jahren dafür sorgen, dass der Klimaschutz den hohen Stellenwert bekommt, den er verdient. Die ÜZ Mainfranken konnte insgesamt 47 Kommunen sowie den Landkreis Schweinfurt für ihre Klimaschutz-Netzwerke begeistern. Begleitet werden die Netzwerke wieder vom Institut für Energietechnik (IfE). Die Klimaschutz-Netzwerke haben das Ziel, die CO₂-Belastungen zu senken und damit das Erreichen der Klimaschutzziele zu unterstützen.

Hierfür sollen den Netzwerken Fördergelder von mehr als eineinviertel Million Euro zur Verfügung stehen. In regelmäßigen Netzwerktreffen werden fachspezifische Themen bearbeitet, über Förderprogramme und Gesetzesänderungen informiert und Praxis-Beispiele besichtigt. Durch den stetigen Erfahrungsaustausch ergeben sich Synergieeffekte, die innerhalb der Netzwerke und auch zwischen den beiden Netzwerken optimal genutzt werden können.

Am Dienstag, den 20. Juni, fand schließlich unter Beteiligung der 2. Bürgermeisterin Elke Weippert, die Gründungsveranstaltung und gleichzeitig das erste Netzwerktreffen der neuen Klimaschutz-Netzwerke statt. Neben der Unterzeichnung der Verträge und dem darauffolgenden Gründungsprozess standen auch spannende Vorträge auf der Agenda. „Es freut uns, dass so viele Gemeinden, Märkte, Städte und sogar ein Landkreis unserer Einladung gefolgt sind und sich gemeinsam mit uns aktiv für den Klimaschutz einsetzen. Das zeigt uns, welch großen Stellenwert das Thema bei den Kommunen einnimmt - aber auch, wie groß die Herausforderung tatsächlich ist und dass sich die Teilnehmer hierbei Unterstützung wünschen. Und genau hierfür sind die Netzwerke da: Sich austauschen, gegenseitig informieren und schließlich mit- und voneinander lernen. Gemeinsam lässt sich einfach noch mehr erreichen.“, so Dr. Benjamin Geßlein, einer der beiden Netzwerkmanager der Klimaschutz-Netzwerke.

Text + Foto: Eva Gerhart, ÜZ Mainfranken

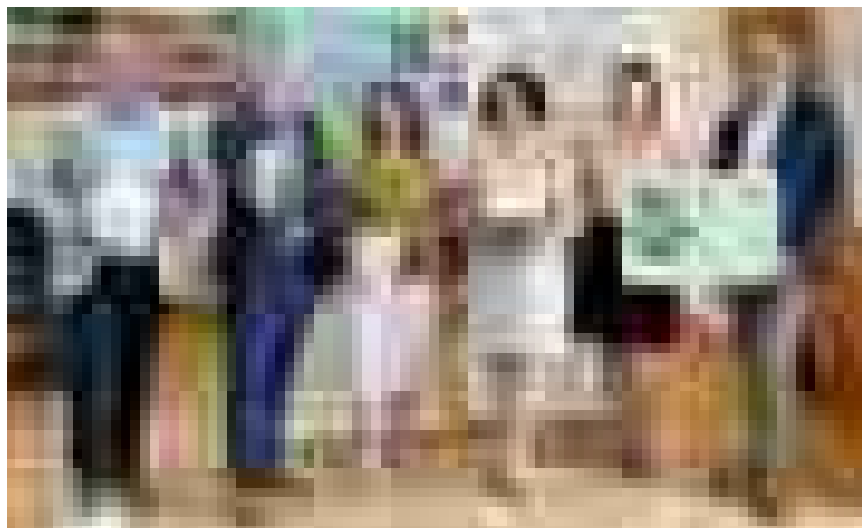


„regional.fair.bio. für die Region Würzburg“: Die Neuauflage des Einkaufsführers stadt.land.wü. ist da

Ganz im Sinne der interkommunalen Zusammenarbeit wurde der Einkaufsführer regional.fair.bio. für Stadt und Landkreis Würzburg überarbeitet und neu aufgelegt.

Um den Einkaufsführer erstellen zu können, sind im Vorfeld Fragebögen an den Lebensmitteleinzelhandel, das Lebensmittelhandwerk und die Direktvermarkter der Region versendet worden. Unterstützung gab es hierfür von den Verantwortlichen der Agenda 21 der Stadt Würzburg sowie den Ansprechpartnern von Fairtrade-Stadt und Fairtrade-Landkreis Würzburg.

Im handlichen 100-seitigen DIN-A6-Format ist die Broschüre nun ein praktischer Begleiter für den regionalen, ökologischen und fairen Einkauf vor Ort. Schnell können einzelne Anbieter aus dem vielfältigen Angebot der Region nachgeschlagen werden. Das Print-Format ist in den Rathäusern der Landkreisgemeinden, dem Rathaus der Stadt Würzburg, der Stadtbücherei Würzburg und an der Umweltstation der Stadt Würzburg kostenlos erhältlich. Zudem kann



V.l.n.r.: Landrat Thomas Eberth, der Leiter Regionalmanagement, Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung am Landratsamt Würzburg Rico Neubert, Mitarbeiterinnen des Regionalmanagement, Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung Landratsamt Würzburg: Brigitte Schmid (Fairtrade), Manuela Fuchs-Krenn und Janina Herrmann (Öko-Modellregion stadt.land.wü.) und Oberbürgermeister Christian Schuchardt präsentieren die Neuauflage des gemeinsamen Einkaufsführer von Stadt und Landkreis Würzburg.

Foto: Christian Schuster

der Einkaufsführer kostenfrei beim Landratsamt Würzburg, Zeppelinstr. 15, 97072 Würzburg, Telefon 0931/8003-5103 oder per E-Mail oekomodellregion@lra-wue.bayern.de angefordert werden. Der Einkaufsführer ist als PDF-Datei online unter folgendem Link www.landkreis-wuerzburg.de/nachhaltig-einkaufen abrufbar.

FERNWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar sowie in Maidbronn (gesamter Ortsteil)

Nitratgehalt 18,00 mg/l, Stand: 01.03.2023
Gesamthärte ca. 23,7°dH (deutsche Härte); Bereich „hart“ elekt. Leitfähigkeit bei 25°C = 910 µS/cm
Grenzwert: 2.790 µS/cm nach DIN EN 27888 (C8): 1993-11
Stand: 03/2023
Weitere Werte unter: www.fwm-wue.de/Wasserwerte/Versorgungsbereich-Ost.html

EIGENWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar Hochbehälter Mühlenberg:

Nitratgehalt 45,1 mg/l
Gesamthärte 27,6°dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 4,9 mmol/l; Stand 03.05.2023
elekt. Leitfähigkeit bei 25°C = 940 µS/cm
Grenzwert: 2.790 µS/cm nach DIN EN 27888 (C8): 1993-11
Die Auflistung der einzelnen Straßenzüge in Rimpar finden Sie unter: www.rimpar.de/rathaus/buergerservice-online/trinkwasserwerte

EIGENWASSERVERSORGUNG – in Gramschatz (gesamter Ortsteil)

Brunnen 2 und 3: Nitratgehalt < 1,00 mg/l
Gesamthärte 21,8°dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 3,9 mmol/l; Stand 03.05.2023
elekt. Leitfähigkeit bei 25°C 742 µS/cm
Grenzwert: 2.790 µS/cm nach DIN EN 27888 (C8): 1993-11

Allgemeines zum Härtebereich:

III (hart) entspricht einer Gesamthärte von mehr als 14°dH (deutsche Härte) und damit mehr als 2,5 mmol/l (Millimol Calciumcarbonat je Liter)



Führung am „Rundweg Bio-Landwirtschaft und Wildlebensräume“ in Gadheim

Rund um den Mittelpunkt Europas in Veitshöchheim-Gadheim bewirtschaftet Familie Römert ihre Felder nach den Anbaurichtlinien des Bioland-Verbands. Aber was genau heißt eigentlich Bio-Landwirtschaft? Was wächst dort auf den Feldern, wie landet es auf unseren Tellern und welche Wildlebensräume sind in unserer Agrarlandschaft vorhanden? Diese Fragen will ein beschilderter Rundweg entlang der Flächen von Familie Römert allen Interessierten beantworten.

Seit 2022 steht den Bio-Akteuren in den Öko-Modellregionen ein Fördertopf für Kleinprojekte zur Verfügung. Auch 2023 werden in der Öko-Modellregion stadt.land.wü. wieder einige Projektideen für Öko-Kleinprojekte verwirklicht, darunter auch der Rundweg von Johannes Römert. Der Gadheimer Bio-Landwirt lädt nun entlang seines Rundweges zu einer weiteren Führung für alle ein, die sich für eine regionale Wertschöpfung und Bio-Anbau interessieren.

Die Führung findet am Samstag, 12. August 2023 von 15 bis circa 17 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Treffpunkt ist am EU-Mittelpunkt in Gadheim. Weitere Infos finden Sie auf www.oekomodellregionen.bayern/stadt.land.wue.

Text: Eva-Maria Schorno





Landkreis Würzburg appelliert: Bürgerinnen und Bürger zum schonenden Umgang mit Wasser aufgerufen – Grundwasserentnahmen einfach online beantragen

Verdorrt Pflanze gehören in den Sommermonaten in Unterfranken leider zum derzeitigen Erscheinungsbild. Der Landkreis Würzburg zählt zu den trockensten Regionen Deutschlands. Die Temperaturen steigen stetig bei sinkenden Niederschlägen. Gleichzeitig häufen sich Starkregenereignisse. Ausgedörrte Böden können große Wassermengen in kurzer Zeit nicht mehr aufnehmen, was zu erheblicher Bodenerosion auf Feldern und in den Gemeinden zu Schäden an der Infrastruktur und Wohnhäusern führen kann. Auch die Neubildung von Grundwasser nimmt ab.

Um diese negativen Folgen abzumildern und den Wasserhaushalt für künftige Generationen zu schonen, appelliert der Landkreis Würzburg an seine Bürgerinnen und Bürger, wo immer es möglich ist, Wasser zu sparen. Sinnvolle Maßnahmen können unter anderem der Bau und die Nutzung von Zisternen sein, in welcher Regenwasser zur Gartenbewässerung gesammelt wird. Auch die Anschaffung von wassersparenden Duschköpfen oder stets vollständig befüllte Waschmaschinen und Geschirrspüler können in der Masse große Einsparungen bewirken.

Grundwasserentnahmen aus Brunnen sind in der Regel erlaubnispflichtig

Um sicherzustellen, dass der Wasserhaushalt nicht zusätzlich belastet wird, ist die Entnahme von Grundwasser aus Brunnen – sowohl in gewerblicher als auch in privater Hand – erlaubnispflichtig. Den Antrag müssen die Nutzerinnen und Nutzer beim Landratsamt Würzburg stellen. Ob eine Erlaubnis zur Entnahme gewährt wird, prüft dort der Fachbereich Wasserrecht als Untere Wasserrechtsbehörde unter Beteiligung weiterer Fachbehörden (allen voran das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg).

Eine Grundwasserentnahme ohne wasserrechtliche Erlaubnis oder eine unerlaubte Mehrentnahme schädigen

den Wasserhaushalt und stellen rechtlich gesehen auch Ordnungswidrigkeiten dar. Diese können mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden.

Auch Entnahmen aus Fließgewässern müssen beantragt werden

Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen haben auch bereits geringfügige Wasserentnahmen aus Fließgewässern nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie, vor allem von kleineren Gewässern (erhöhte Wassertemperatur, Fischsterben, trockenes Bachbett). Entnahmen aus Fließgewässern ohne eine wasserrechtliche Erlaubnis stellen in der Regel ebenfalls eine Ordnungswidrigkeit bzw. Straftat dar. Nur wenige Fälle fallen unter den erlaubnisfreien Gemeingebrauch (Schöpfen mit Handgefäßen wie Eimer oder Gießkannen). Das Landratsamt Würzburg bittet deshalb auch bei geplanten Entnahmen aus Fließgewässern vorab Kontakt mit dem Fachbereich Wasserrecht des Landratsamtes aufzunehmen.

Generell gilt, dass Bürger und Behörden gemeinsam im Rahmen der Klimaanpassung besser mit dem Wasser haushalten müssen. Eine sinnvolle und sparsame Nutzung von Wasser ist daher unumgänglich. „Wir alle müssen sparsam mit Wasser umgehen, um unser aller Lebensgrundlage heute und für spätere Generationen sicherzustellen“, appellieren Landrat Thomas Eberth und die Untere Wasserrechtsbehörde an alle Bürgerinnen und Bürger.

Antragsformulare für Grundwasserentnahmen online ausfüllen

Ein Antragsformular für eine wasserrechtliche Erlaubnis zur Grundwasserentnahme ist unter www.landkreis-wuerzburg.de/formulare zu finden (Navigation: Wasserrecht → Auswahl des Antrags → Erlaubnis Antrag Grundwasserentnahme). Bei weiteren Fragen stehen die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter des Fachbereichs 52 (Wasserrecht) am Landratsamt Würzburg zur Verfügung.

Kontakt per E-Mail an:

wasserrecht@lra-wue.bayern.de

oder direkt über die Homepage des Landkreises Würzburg unter:

www.landkreis-wuerzburg.de/wasserrecht.

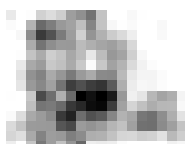


Text: Eva-Maria Schorno



Aktion „Volle Power“ für Kinder und Jugendliche: Mach mit beim Malwettbewerb „Streuobst verleiht Superkräfte!“

Welche Super-Power bekommt ihr von welchem heimischen Obst? Das Landratsamt Würzburg will es wissen und veranstaltet daher in diesem Jahr einen Malwettbewerb unter dem Motto „Volle Power: Streuobst verleiht Superkräfte!“. Mitmachen können alle Kinder und Jugendlichen aus der Region Würzburg. Die Aufgabe für die kleinen Künstlerinnen und Künstler lautet: „Malt ein Bild von eurem Lieblingsobst! Wächst es am Baum, Strauch oder am Boden? Und welche Superkraft bekommt ihr davon? Lasst eurer Fantasie freien Lauf.“



Gemalte Bilder bis zum 15. September im Landratsamt einreichen

Das fertige Bild (im Format DIN A3 oder DIN A4) kann direkt bei Heidrun Groeger (SFB 8) am Landratsamt Würzburg eingereicht werden oder geschickt werden an:

Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97070 Würzburg, Stichwort: Lieblingsobst. Einsendeschluss ist Freitag, der 15. September 2023.

Losung der Gewinnerinnen und Gewinner am Streuobstmarkt, Sonntag, 24.9.

Im Rahmen des Streuobstmarktes am Sonntag, 24.9., am Landratsamt Würzburg werden alle eingereichten Bilder ausgestellt und die Gewinnerinnen und Gewinner vor Ort gelost. Schon das Dabeisein lohnt sich, denn alle Teilnehmenden des Malwettbewerbs, die unseren Markttag besuchen, erhalten einen Preis. Unabhängig davon können sich Groß und Klein am Streuobstmarkt bei einer Reihe von Spielen und Mitmachaktionen ausprobieren.

Kontakt für Rückfragen: Heidrun Groeger, Regionalmanagement, Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung (SFB8), Tel. 0931/8003-5115, E-Mail: h.groeger@lra-wue.bayern.de.

Text: Eva-Maria Schorno

Ab sofort gesucht: nette
Kolleg:innen
in Teil- oder Vollzeit

**GEMEINSAM
ERFOLGREICH SEIN.**

Mit Ihnen und dem Physio intakt-
Team in der modernen Praxis im
Technologiepark Wü-Rimpar!

Physio
intakt

RENÉ ROHOWSKY

HEILPRAKTIKER FÜR PHYSIOTHERAPIE

Physio intakt
René Rohowsky

Kettelerstraße 5 – 11
Technologiepark Rimpar
(Pavillon 9) • 97222 Rimpar

Telefon: 09365 88 99 633
info@physiointakt-rohowsky.de

Du selbst bist kein/e Physiotherapeut/in,
aber kennst jemanden, der auf diesen Job passt?

Dann empfehl uns weiter!

*Kommt es zum Bewerbungsgespräch, gibt es als
Dankeschön einen **Massage-Gutschein** geschenkt!

**Gratis
Massage
erhalten!***

**Wir machen
Urlaub!**

Die Schlossgaststätte
ist vom 7. 8. bis ein-
schließlich 23. 8. 2023
geschlossen.

Ab dem 24. 8. 2023 sind
wir wieder für Sie da!

Susan & Jens Cosmar

Öffnungszeiten:

Mo., Do. + Fr.: von 11 – 23 Uhr
Sa. + So.: à la carte auf Anfrage.
Di. + Mi.: Ruhetag

Schlossgaststätte Rimpar
Schloßberg 1
97222 Rimpar

Tel.: 09365 - 89 75 701
www.schlossgaststätte-rimpar.de

GRABMALKUNST

**Neue Formen
& edles Design!**

**Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de**

neuhoff

NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 • 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 • info@neuhoff.de



MITSUBISHI MOTORS

Jetzt bei uns!



DER NEUE ASX
Mehr Style. Mehr Motoren. Mehr Garantie*.

► Kompakter SUV, perfekt für die Stadt ► Zuverlässig mit umfangreicher Garantie*

► Mit großer Antriebsauswahl ► Mit modernster Komfort- und Sicherheitsausstattung

ASX BASIS 1.0 Turbo-Benziner
67 kW (91 PS) 6-Gang

Bei uns ab **24690,00 EUR¹**

5 JAHRE HERSTELLERGARANTIE*

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) ASX BASIS 1.0 Turbo-Benziner 67 kW (91 PS) 6-Gang
Kurzstrecke 6,8; Stadttrand 5,4; Landstraße 5,0; Autobahn 6,4; kombiniert 5,8; CO₂-Emission (g/km) kombiniert 131. **Werte nach WLTP.****

1| Unser Hauspreis, freibleibend. ****** Alle Angaben wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für dieses Fahrzeug keine NEFZ-Werte und keine CO₂-Effizienzklasse vorliegen. **Die tatsächlichen Werte hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc.; dadurch kann sich der Verbrauch erhöhen und die Reichweite reduzieren.** Weitere Informationen unter mitsubishi-motors.de/asx

AUTOHAUS MICHAELA KÜHL
Autohaus Michaela Kühl Inh. Michaela Kühl
Johann-Schöner-Str. 65
97753 Karlstadt
Telefon 09353/8000
www.autohaus-michaela-kuehl.de

LBS

Immobilienvermittlung in Vertretung der Sparkassen Immobilien

JETZT BIS ZU 200 € LBS-STARTER-KICK¹ sichern!

Mit LBS-Bausparen für die eigene Wohn-Zukunft vorsorgen.

Kriegst du hin. Mit uns.

Wir informieren Sie gerne zu folgenden Themen:

- Eigenkapital bilden
- Baufinanzierung
- Versicherungen
- Günstige Zinsen sichern
- Immobilien
- Staatliche Förderungen nutzen

Vertrauen Sie Ihrem kompetenten Partner, wenn es um die eigenen vier Wände geht.

Alexander Hupp
Gebietsdirektor
LBS-Beratungszentrum Würzburg
Semmelstraße 15, 97070 Würzburg
Telefon: (09 31) 3 22 41 14
Mobil: (01 63) 8 04 91 30
E-Mail: alexander.hupp@lbs-by.de

Immobilien Finanzierung Bausparen Ihr LBS-Experte

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Finanzgruppe

¹Beim LBS-Starter-Kick handelt es sich um eine Rückvergütung von Gebühren / Entgelten. Der LBS-Starter-Kick gilt für Erstverträge von Kunden unter 25 Jahren. Es gelten weitere Rückvergütungsbedingungen. Siehe unter: www.lbs.de/bayernn-abb

Gasthaus zum Adler
Wirtshaus · Ferienwohnung · Catering

Familie Frank Ringelmann
Versbacher Straße 199
97078 Würzburg
Telefon 0931/28 32 41
www.gasthaus-adler-versbach.de



Liebe Gäste,
wie auch im vergangenen Jahr gibt es keinen zusammenhängenden Urlaub.

Wir haben in den Sommerferien Freitag bis Montag für Sie geöffnet.

Dienstag, Mittwoch und an unserem Ruhetag (Donnerstag) ist geschlossen. Bei größeren Feierlichkeiten, wie Geburtstage, Taufen, Hochzeiten oder nach Trauerfällen, sind wir **auch außerhalb der Öffnungszeiten** für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Ringelmann

VARO ENERGY DIRECT

HEIZÖL DIESEL BENZIN

Nutzen Sie ab sofort unser **neues Online-Preisportal** für Ihre Heizöl- und/oder Dieselbestellung und **berechnen Sie selbst Ihren Preis.**

shop.varoenergy.de

Zweigniederlassung Kitzingen
Am Dreistock 17, 97318 Kitzingen
☎ 09321 2629120
✉ kitzingen@varoenergy.com

VARO

Aktivitäten: Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald im Juli und August 2023

Allg. Hinweise: Führungen werden i. d. R. durch Mitarbeiter des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald durchgeführt. Externe Anbieter, die Führungen leiten, werden benannt.

Teilnehmerbeitrag: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene, 4 € für Familien.

Bei einigen Veranstaltungen können andere Teilnehmerbeiträge oder zusätzliche Materialkosten anfallen – dies ist bei den jeweiligen Ankündigungen vermerkt.

ANMELDUNG bis 2 Tage vor der Veranstaltung ist für uns wichtig – damit wir unseren Personaleinsatz planen können.

Hierfür unter 0931 801057 7000 oder

E-Mail: wez-gramschatz@aelf-kw.bayern.de anmelden.

Hinweis: Ab 15 Personen können Führungen auch außerhalb dieses Programmes nach Absprache gebucht werden.

Informationen zum Programm im Internet unter:

www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

WALDERLEBNISZENTRUM GRAMSCHATZER WALD

TREFFPUNKT ist i. d. R. auf der Terrasse im Eingangsbereich des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald; ist dies ausnahmsweise nicht der Fall, so wird darauf hingewiesen.

Mittwoch, 26.7.2023 Waldrundgang mit anschließender Baum Meditation

Bitte Sitzkissen mitbringen.

Für Erwachsene und interessierte Jugendliche

Beginn: 15.30 Uhr. Dauer: ca. 1 ½ Std.; Kosten 15,- € p.P. Anmeldung erwünscht unter: Kraeuterhexe.tina@web.de oder unter 0162/1550675

Montag, 31.7.2023: Survival – Überleben im Wald

Abenteuer pur für Kinder ab 10 Jahren.

Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Teilnehmerbeitrag: 1,- € pro Teilnehmer

Dienstag, 1.8.2023: Waldspaziergang für kleine Entdecker

Für Eltern/Großeltern mit Kindern von 2-4 Jahren.

Beginn: 15.00 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden

Mittwoch, 2.8.2023: Die total verrückte Kugelbahn

Hierfür brauchen wir, unter der Leitung von der Naturpädagogin Christina Specht, kreative Baumeister mit guten Ideen. Bau aus Naturmaterialien.

Für Kinder ab 6 Jahren. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden;

Teilnehmerbeitrag: 10,- €

Donnerstag, 3.8.2023: Kräutersalbenkochen

Wissenswertes über „Unkräuter“, unter der Leitung von Naturpädagogin Christina Specht und Kochen eigener Salbe zum mit nach Hause nehmen.

Für Kinder ab 8 Jahren. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Beginn 14.15 Uhr. Dauer 2 Stunden.

Teilnehmerbeitrag 15,- € (inkl. Material).

Freitag, 4.8.2023: Abenteuerliche Schatzsuche im Gramschatzer Wald mit Schatzkarte und Kompass

Den erfolgreichen Schatzsuchern winkt fette Beute.

Aktivität für Kinder ab 8 Jahren.

Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Teilnehmerbeitrag: 2,- € inkl. Schatz.

Sonntag, 6.8.2023: „Der Wald ist voller Rätsel – Waldspaziergang für Ratefüchse“

Rätseln auf 2 km langem, markiertem Rundweg (Dauer ca. 1 ½ Std.). Für die cleveren Ratefüchse gibt es am Ende am Walderlebniszentrum für alle Teilnehmer kleine Preise! Veranstaltung für Familien mit Kindern ab 7 Jahren.

Von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr können Informationen und Unterlagen am Walderlebniszentrum abgeholt werden.

Montag, 7.8.2023: Waldwerkstatt – Grundkenntnisse Grünholzschnitzen

Schnitzmesser werden gestellt! Für Kinder ab 6 Jahren.

Vorherige Anmeldung erwünscht.

Beginn: 14.15 Uhr. Dauer 1 ½ Stunden

Teilnehmerbeitrag 15,- € (inkl. Material)

Dienstag, 8.8.2023: Upcycling – Wir bauen einen Futterspender für unsere Vögel

Unter Anleitung von Umweltbildungsreferentin Janina Kempf vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV), werden aus Müll Vogelfutter-Spender gebastelt. Die Teilnehmer*innen müssen nichts mitbringen, außer vielleicht etwas zu Trinken. Spender darf mit nach Hause genommen werden.

Für Teilnehmer von 6 Jahren bis 10 Jahren

Beginn: 10 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Donnerstag, 10.8.2023: Der Himmel über dem Gramschatzer Wald – Sternschnuppenschauer im August

Zahlreiche Sternschnuppen beobachten und unter Anleitung von Simon Manger (Astronom aus Leidenschaft) Interessantes dazu erfahren.

Besondere Veranstaltung für kleine und große Weltraumgucker ab 10 Jahren.

Den Temperaturen angepasste Kleidung tragen. Bitte eine Sitzgelegenheit (Decken bzw. Campingstuhl) mitbringen, denn wir werden es uns auf einer Wiese gemütlich machen. Sofern vorhanden, kann gerne ein Fernglas mitgebracht werden.

Beginn: 22.00 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Treffpunkt: Grillplatz im Ochsengrund.



NATURHEILPRAKIS
PROEHL

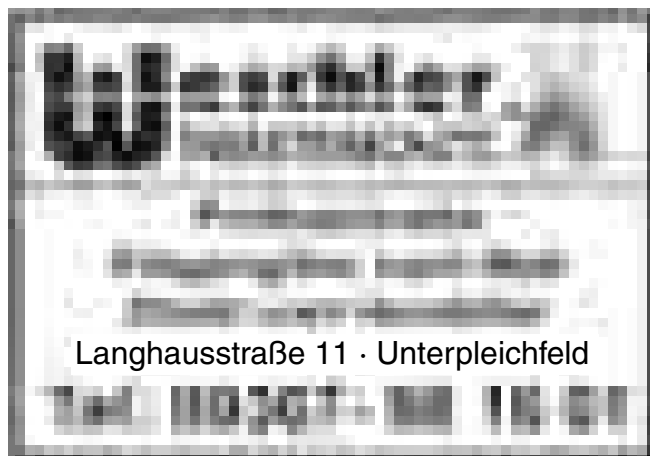
**Heilpraktikerin, Diplom-Pädagogin
Kinder-/ Jugend-/ Familienberaterin**

- Phytotherapie
- Spagyrik
- Osteopathie
- Reflexzonentherapie
- Regulationstherapie
- manuelle Therapien

Triebweg 74, 97230 Estenfeld

Tel: 09305-988935

www.naturheilpraxis-proehl.de





Informiert...

2.8.2023 – Radtour

20.9.2023 – nächster Seniorentanz

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Auch der Seniorenrat geht mit dem **Seniorentanz** in die **Sommerpause**. Im August findet daher kein Tanznachmittag statt. Weiter geht es dann im September – wie üblich am **Mittwoch, dem 20.9.2023**.

Am 2.8.2023 findet die nächste **Radtour** statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Alten Knabenschule. Die Tour wird privat von einigen Seniorenratsmitgliedern durchgeführt, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Anmeldungen sind erwünscht bei Peter Zier, Tel.: 09365/1789, pzier@t-online.de.

Der **Marktgemeinderat** hat in seiner Sitzung am 29.6.2023 der neuen Wahlordnung für die Wahl des Seniorenrates im November 2023 zugestimmt.

Nähere Informationen erhalten Sie in den nächsten Ausgaben von *Rimpar aktuell*.

Gerne können und sollten sich die Senioren ab 60 Jahren bereits heute Gedanken machen, ob sie sich für die Ältere Generation in unserer Gemeinde engagieren möchten. Ein Viertel unserer Bevölkerung wird inzwischen vom Seniorenrat vertreten, **seien Sie dabei und gestalten Sie unsere Zukunft aktiv mit!**

Ulrike Haase

Stellv. Vorsitzende des Seniorenrates Rimpar

Soziale Dienste

Ein Angebot des Seniorenrates. Rufen Sie an:

Herrn Manfred Schömig, Tel.: 09365/1644,
für Altersrente und Besteuerung;

Herrn Gerd Strässer, Tel.: 09365/1526,
für Fragen des Arbeits- und Sozialrechts.

Pflegeservice Bayern

www.seniorenportal-mainfranken.de

Beratungsangebot der gesetzlichen Pflegekasse in Bayern: Tel.: 0800/7721111.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 0931/116117

Kulturtafel: www.kulturtafel-wuerzburg.de

Mail: info@kulturtafel-wuerzburg.de, Tel.: 0931/32099667

Pflegeberatung

Kostenlose Beratung rund um die Pflege erteilt Ihnen die Sozialstation St. Gregor: Telefon: 09367/988790

E-Mail: info@sankt-gregor.de, Internet: www.sankt-gregor.de

Ein Service vom „Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg“.

Wohnberatung, Leiter: Tobias Konrad, Tel.: 0931/80442-58
tobias.konrad@wirkommunal.de

Pflegeberatung:

Melanie Ziegler, Tel.: 0931/80442-18;
melanie.ziegler@kommunalunternehmen.de

Katrin Wettengel, Tel.: 0931/80442-38,
katrin.wettengel@wirkommunal.de

Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt: Angelika Kraus, u.a. Psychotherapeutin,
Tel.: 0931-80442-81

angelika.kraus@wirkommunal.de

Hospizverein Würzburg, Ansprechpartnerin,
Frau Dorothee Collier, Tel. 09365/2457

Homepage Seniorenrat:

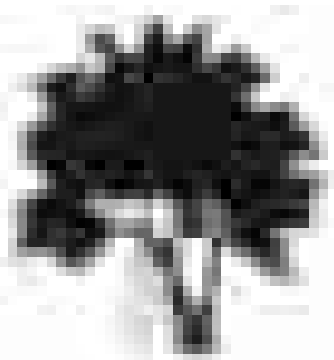
Unter www.seniorenrat-rimpar.de erfahren Sie Angebote, Informationen und Veranstaltungshinweise. **Klicken Sie doch mal rein!**

Bei Rückfragen und Anmeldungen setzen Sie sich bitte mit der stellvertretenden Vorsitzenden, **Frau Ulrike Haase**, Tel.: 09365/4674, haase-rimpar@t-online.de, in Verbindung.

**An den Donnerstagen, 27.7. und 10.8.2023
findet unser Seniorennachmittag ab 13.30 Uhr
im AWO-Heim, Günterslebener Straße 14, statt.**

Kontakt: Harald Schmid, Tel. 0173/7009629.
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

ZAHNARZTPRAXIS THOMAS SCHUPPERT



Gesunde Zähne – ein Leben lang...

Ihr Wunsch ist unsere Philosophie!

Öffnungszeiten:

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 8.00 – 12.00 + 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr + nachm. nach Vereinbarung



Wir machen Urlaub vom 21.8. bis einschließlich 1.9.2023.

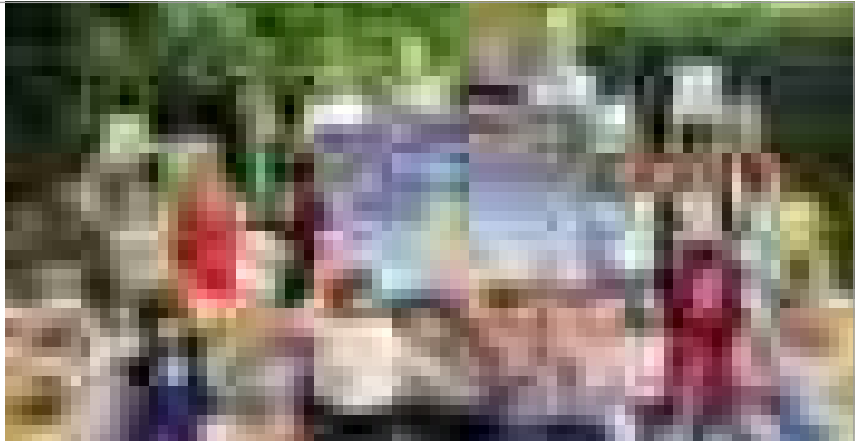
Allen Patienten wünschen wir erholsame und sonnige Ferien!

Dürerstr. 2 • 97228 Rottendorf • Tel. 0 93 02 / 98 97 780

Lesefitnesstraining erfolgreich absolviert

Noch vor einem Jahr kannten die Kinder der ersten Klassen nur einzelne Buchstaben. Nun können alle Kinder prima vorlesen, manche sind sogar zu richtigen „Leseratten“ geworden.

Um ein guter Leser zu werden, haben die Kinder der Klasse 1b der MES fleißig geübt. Das kann man nicht nur hören, sondern auch an ihrem Weltraumplakat sehen. Für sieben Mal Vorlesen gab es einen Stern, der bunt bemalt auf das Weltraumplakat aufgeklebt werden konnte. Nach jedem zehnten Stern konnten sich fleißige Leser sogar ein Raumschiff abholen. Das führte dazu, dass es nun von Sternen und Raumschiffen auf dem Plakat nur so wimmelt und kaum noch eine freie Stelle zu finden ist!



In sieben Tempo- und Verständnis-Checks konnten die Kinder außerdem zeigen, wie schnell und genau sie schon lesen können. Dafür wartet auf alle Kinder der ersten Klassen am Ende des Schuljahres noch eine Urkunde. Herzlichen Glückwunsch an alle Leseratten, ihr habt sehr fleißig geübt!

Text und Foto: Barbara Bittner, Konrektorin

4. Klassen der MES im Schullandheim

Zum Ende ihrer Grundschulzeit führen die drei 4. Klassen ins Schullandheim auf den Schwanberg. Dort verbrachten die Kinder drei ereignisreiche Tage. Drinnen und draußen konnten sie die Natur entdecken und ihre Gemeinschaft stärken. Besonders viel Spaß bereitete es den Schülern, auf einer selbst gebauten Hängebrücke zwischen zwei Bäumen zu balancieren. Auch beim Umgang mit dem Kescher entdeckten sie im Birkensee viele vorher unbekannte Tiere.

Noch genauer konnten sich die Kinder bei vielfältigen Kooperationsspielen gegenseitig einschätzen lernen. Ein Highlight stellte die Nachtwanderung mit anschließendem Lagerfeuer dar. Glücklich und erschöpft kehrten am Freitagnachmittag alle nach Hause zurück.

Text: H. Hecht



- Ein- und Ausräumen
- Tapezier- und Streicharbeiten
- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Trockenbau
- Wasserschadenausbesserung

Weinbergstraße 36a · 97222 Rimpar
Tel. 0 93 65/52 81 · Mobil 0176/24 76 43 37

Gramschatzer Vorschulkinder auf Kinderwallfahrt

Anfang Juli fand in Würzburg die große Kiliani-Kinderwallfahrt statt und unsere fünf Vorschulkinder waren mit dabei.

Schon lange vorher haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet, miteinander über das Reich Gottes philosophiert und ein gemeinsames Kunstwerk zu diesem Thema gestaltet. Gleich nach dem Frühstück sind sie von einem Bus abgeholt worden, in den später noch viele andere Kinder zustiegen.

In Würzburg trafen sie auf unzählige weitere Mädchen und Jungen aus anderen katholischen Kindertageseinrichtungen. Bei einem kurzen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Burkhard kam Bischof Franz Jung mit den Kindern ins Gespräch, sang mit ihnen fröhliche Lieder und betrachtete die mitgebrachten Kunstwerke.

Im Anschluss daran zogen alle über die „Alte Mainbrücke“ bis hinein in den Dom. Am Kilianischrein segnete Bischof Jung die Kinder, bevor es auf dem Kiliansplatz noch eine kleine Stärkung gab.

Die Kinderwallfahrt war ein wirklich beeindruckendes Erlebnis für unsere Großen!

Text: Ingrid Baar,

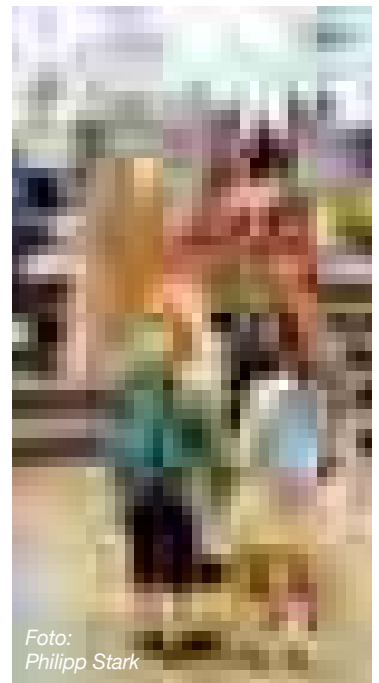
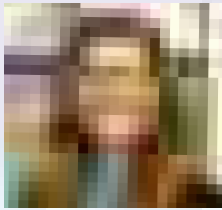


Foto:
Philipp Stark





Ihr Reiseprofi
aus Rimpfar!

Nadja Franz
Reiseberaterin

**Wir
beraten Sie
kostenlos,
auch
sonntags!**



10 - 14 Tage Traumurlaub auf Kuba

4* Hotel Blau Varadero mit Alles Inklusive

adults only

Okt. 23 - März 24

Direktflug ab Deutschland – direkt am langen Sandstrand – perfekt für Ruhesuchende – Liegen & Schirme inkludiert

Weitläufige Poolanlage – abwechslungsreiches Alles Inklusive – tolle Ausflugsmöglichkeiten – inkl. Transfers - **buchbar ab 18 J.**

ab € 1395

Tauchen Sie ein in die traumhafte Welt der Karibik - Kuba wartet mit bewegter Geschichte & unglaublichen Stränden auf Sie!



10 - 14 Tage Traumurlaub in Mexiko, Playa del Carmen

4* Hotel RIU Tequila mit Alles Inklusive

Okt. 23 - März 24

Direktflug ab Deutschland – traumhafter Sandstrand direkt vor der Tür – Liegen & Schirme inklusive – weitläufige Gartenanlage

perfekt für die ganze Familie – unzählige Pools – grandioses Alles Inklusive – TOP RIU Service – inkl. Transfers

ab € 1495

Tauchen Sie ein in die traumhafte Welt der Karibik - Mexiko wartet mit vielen Highlights der Geschichte und tollen Stränden auf Sie!



10 - 14 Tage Traumurlaub in der Dominikanischen Republik

4* Hotel RIU Bambu mit Alles Inklusive

Okt. 23 - März 24

Direktflug ab Deutschland – Direkt am traumhaften Sandstrand – Liegen & Schirme inklusive – abwechslungsreiches Entertainment

ausgezeichnetes Alles Inklusive – TOP RIU Service – tolle Ausflugsmöglichkeiten – großes Sportangebot – mehrere Pools – inkl. Transfers

ab € 1595

Tauchen Sie ein in die traumhafte Welt der Karibik - Die Dominikanische Republik wartet mit Traumstränden und toller Gastfreundlichkeit auf Sie!



10 - 14 Tage Traumurlaub auf Jamaika

4* Hotel RIU Negril mit Alles Inklusive

Okt. 23 - März 24

Direktflug ab Deutschland – direkt am traumhaften Karibikstrand – Liegen & Schirme inkludiert – toller Palmengarten im Hotel

weitläufige Anlage mit vielen Pools – ausgezeichnetes Alles Inklusive – TOP RIU Service – viele Ausflugsmöglichkeiten – inkl. Transfers

ab € 1795

Tauchen Sie ein in die traumhafte Welt der Karibik - Jamaika wartet mit purem Leben, tollen Stränden & klasse Landschaft auf Sie!



**REISE-WELT
FRÖHLICH**

www.reiseweltfroehlich.de

Reise-Welt Fröhlich GmbH

Würzburg

Juliuspromenade 58

Tel. 0931 / 99139460

Schweinfurt

Spitalstraße 20

Tel. 09721 / 4742090

Bad Kissingen

Ludwigstraße 13

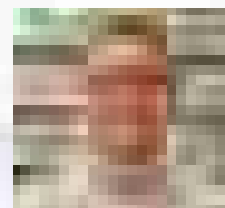
Tel. 0971 / 3006

Bad Kissingen/Garitz

Riedgraben 5

Tel. 0971 / 7857591

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr
Auch Sonntags: 0931 – 97 09 90 99 | Von 10 –**



Ihr Reiseprofi
aus Rimpf!

Max Albert
Geschäftsführer

21 Tage AIDA Kreuzfahrt - Hamburg bis in die Dominikanische Republik

AIDAperla mit Vollpension inkl. Tischgetränke

20.10. - 09.11.2023

Einschiffung in Hamburg - La Coruna - Vigo - Lanzarote - Fuerteventura - Gran Canaria - Teneriffa

Saint Maarten - St. Kitts & Nevis - La Romana - mehrere Seetage zur Entspannung - **Rückflug nach Deutschland** ab

€ 1399

Über den großen Teich mit AIDAperla - Kommen Sie an Bord auf diese Transatlantiktreise zum absoluten TOP Preis!

Mein Schiff

TUI Cruises

15 Tage Wohlfühlkreuzfahrt - Karibik & Mittelamerika

Mein Schiff 6 mit Premium Alles Inklusive

inkl. Flug

Nov. 23 - März 24

Direktflug ab Deutschland - Einschiffung auf Jamaika - Montego Bay - Seetage - Cozumel/Mexiko - Belize - Roatan/Honduras - Seetage

Limon/Costa Rica - Colon/Panama - Cartagena/Kolumbien - Seetage - La Romana - Seetage - Ocho Rios - Montego Bay - Ausschiffung & Rückflug ab

€ 2499

Eine Reise voller abwechslungsreicher Häfen - egal ob es traumhafte Sandstrände sind oder tiefer Dschungel in Costa Rica!

Mein Schiff

TUI Cruises

15 Tage Wohlfühlkreuzfahrt - Karibische Inselwelt

Mein Schiff 4 mit Premium Alles Inklusive

inkl. Flug

Nov. 23 - März 24

Direktflug ab Deutschland - Einschiffung auf Barbados - St. Vincent/Grenadinen - Dominica - St. Lucia - Seetage - St. Kitts

Antigua - Sint Maarten - Brit. Jungferninseln - Seetage - La Romana - Seetage - Martinique - Barbados - Ausschiffung & Rückflug ab

€ 2599

Tauchen Sie ein in eine Traumwelt aus türkisblauem Meer, Puderzuckerstränden & das alles an Bord der Wohlfühlflotte von Mein Schiff!

Mein Schiff

TUI Cruises

36 Tage Wohlfühlkreuzfahrt - Karibische Inseln ab/bis Bremerhaven

Mein Schiff 3 mit Premium Alles Inklusive

30.10. - 04.12.2023

Bequeme Busanreise nach Bremerhaven - Teneriffa - Brit. Jungferninseln - La Romana - Saint Maarten - Dominica - Grenada

St. Vincent - Barbados - St. Lucia - Martinique - Gran Canaria - mehrere Seetage zur Erholung - **bequeme Busheimreise** ab

€ 3599

Bequemer Bustransfer ab Steinfeld, Karlstadt, Würzburg, Schweinfurt, Bad Kissingen & Bad Neustadt

wu@reise-kg.de
reise@reise-kg.de
mail@reise-kg.de
online@reise-kg.de

WÜ Kreuzfahrt-Boutique
Marktplatz 18
Tel. 0931 / 97099099
info@ichwillschiff.de

NEU!
Bamberg
Kreuzfahrt-Boutique
Hauptwachstr. 12
Tel. 0951 / 70043990
bamberg@ichwillschiff.de



ICH WILL
SCHIFF

www.ichwillschiff.de

**+ telefonisch 18 - 20 Uhr | Samstag: 10 - 14 Uhr
18 Uhr | Telefonische Buchung und Beratung**

Flüssiggas

in Flaschen und in Tanks
24/7 Service rund um's Gas
Tausch vieler Markenflaschen
Lieferservice nach Hause
Techn. Gase Vertrieb

J. Patzak Transport GmbH
Innerer Hunnenbrunnen 9
97261 Güntersleben
Tel. 0172 / 66 77 694
Tel. 09365 / 881 9401
Fax 09365 / 881 9404
www.patzak-gmbh.com
info@patzak-gmbh.com

Jugend

Programm und weitere Informationen der Gemeindejugendarbeit

Jugendzentren Gramschatz und Rimpar

Das JUZ Rimpar öffnet im Sommer kurz vor und nach dem Hüttendorf sehr selten seine Türen! Wann offen und geschlossen ist findest du in der JugendApp-Markt Rimpar unter „Öffnungszeiten usw“. Wenn das Wetter trocken von oben ist fahre ich an Donnerstagen um 17 oder 18 Uhr ab JUZ über die Alte Knabenschule zum Bike-Park und/oder zum Bike-Trail und/oder mache eine MTB-Tour rund um Rimpar. Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden, je nachdem, wer so mitfährt! Mitfahren dürfen Personen ab 10 Jahren, Voraussetzungen sind: Mindestens Helm, funktionstüchtiges Bike von Bremsen über Reifendruck bis Schaltung usw., Getränk!

In der JugendApp unter Markt Rimpar findet ihr alle Informationen zu den beiden Jugendzentren – Gramschatz und Rimpar! Unter Termine, Neues, Angebote usw.

Taschengeldbörse in der JugendApp

Die Taschengeldbörse/Jobbörse für den Markt Rimpar kommt in der JugendApp des Marktes Rimpar! Wir sind mit jugendarbeit.digital am Erstellen der Taschengeldbörse, die dann als neue Kachel in unserer App erscheinen wird. In der Zeit zwischen Redaktionsschluss dieses RIAK und dem Erscheinen desselben werden wir in der JugendApp unter „Neues aus“ bestimmt schon einen Text mit einem Link verfasst haben, der beschreibt: a) wie du dich im Alter von 14 bis 18 Jahren in der Taschengeldbörse registrieren lassen kannst und b) wie Sie dieses als Firma, Familie, Mutter, Hundebesitzer usw. tun können.

Letztendlich funktioniert die Taschengeldbörse wie folgt: Es melden sich Jugendliche an mit den möglichen Arbeiten, die diese verrichten würden. Sie suchen als Hilfe jemanden zum Rasen mähen, zur Inventur, als Babysitter usw. und melden sich diesbezüglich an. Wir bringen beide Parteien zusammen und sie einigen sich, wie was wo funktionieren kann.

Damit hier kein Unfug oder Schlimmeres angestellt werden kann ist der Admin des Marktes Rimpar – Lutz Dieter – als Mittler im Vorgang dabei und beobachtet das Vorgehen beider Parteien.

Interesse: Dann immer mal in die JugendApp schauen und sich anmelden bei der Taschengeldbörse!

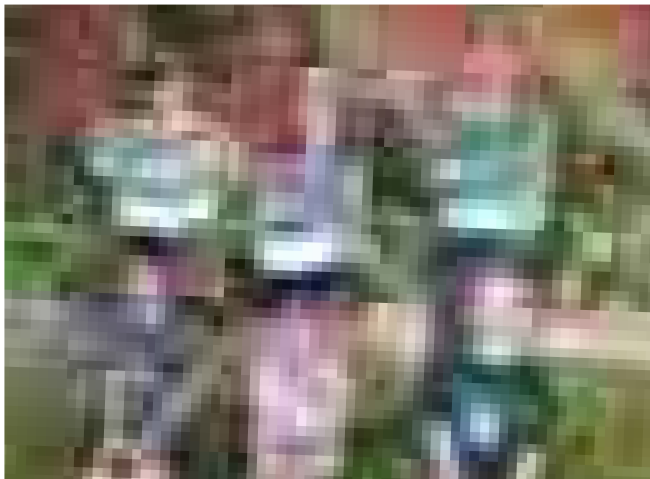
Zu 100% gefördert von:



Graffiti-Workshop im/am JUZ Rimpar verlegt auf den 23. September



Bedingt durch Abschlussfahrten konnten einige Sprayer*innen nicht den Juni-Termin wahrnehmen, so dass wir nun einen Termin im September rausgesucht haben, der hoffentlich von den Jugendlichen besser angenommen werden kann!? Wir sind sehr froh euch mitteilen zu können, dass wir mit **Christoph Ulherr** einen **Graffitisprayer** mit viel Erfahrungen an den Wänden und als Workshop-Leiter gewinnen konnten, welcher



Von der Raupe zum Schmetterling

Wie schon vor 2 Jahren durften die Kinder aus dem Kinderhort „Rimparer Strolche“ auch dieses Jahr wieder beobachten, wie aus kleinen unscheinbaren Raupen wunderschöne Distelfalter schlüpfen. Interessant war, dass auch dieses Mal die Schmetterlinge im Hort einige Tage vor den Schmetterlingen der Bengelchen-Gruppe im Schulhaus schlüpfen. Offensichtlich entwickelten sich die Raupen bei höheren Temperaturen weitaus schneller als im erheblich kühleren Schulhaus. Die Kinder waren von Anfang an gespannt und gaben sich viel Mühe während der Freispielzeit und während des Mittagessens nicht zu laut zu sein, damit die Schmetterlingsraupen sich nicht erschrecken! Als es dann soweit war und die Schmetterlinge in der Volière flatterten, konnten es alle kaum erwarten, die Distelfalter in die Freiheit zu entlassen. Ein einmaliges Erlebnis, durch das unsere Kinder der Natur sicher ein kleines Stück nähergekommen sind.

Die Kosten für dieses kleine Projekt durften wir über das „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ - Würzburger Norden abrechnen.

Das Projekt wird gefördert von:



Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Es wird umgesetzt von der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung (gsub) und der Stiftung SPI. Der Programmteil „Kinder- und Jugendbeteiligung im Zukunftspaket“ wird verantwortet von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS).

Text: Team „Rimparer Strolche“, Foto: Kathrin Pöschmann

auch den Septembertermin übernimmt! **Am 23. September findet dieser Graffiti-Workshop am/im JUZ Rimparr statt. Beginn ist 10 Uhr, das Ende wird gegen 17 Uhr sein. Alter: Ab 14 Jahren!** Ziel ist es diese 6 „Bilder“ in den Räumen des JUZ aufzuhängen, damit dieses etwas bunter wird! Gerne könnt ihr euch für euren Entwurf auch von mir die angedachten Räumlichkeiten zeigen lassen. Die höchstens 6 Teilnehmenden werden auf mdf-Platten je in der Größe von 2440x1220 mm je ein „Bild“ nach ihren Vorstellungen sprühen. Wenn ihr schon so fit seid könnt ihr gerne vorher einen Entwurf für das „Bild“ skizzieren und mir unter lutz.dieter@rimpar.de 3 bis 4 Tage vor dem Workshop schicken. Die Maße der Platten mit Seitenverhältnis können euch hierbei als Orientierung dienen. Christoph hat dann schon mal eine Vorstellung, welche Farben unbedingt gebraucht werden und ob ihr Vorerfahrungen habt. **Das ist allerdings KEIN MUSS für die Teilnahme!** Bitte unbedingt **alte Klamotten** mitbringen oder schon angezogen mit diesen kommen, da der Workshop wahrscheinlich nicht ohne Farbtupfer auf der Kleidung abgehen wird. Da der Workshop knapp unter oder über 7 Stunden dauern wird bringt euch etwas zu **essen** mit oder habt ausreichend **Geld** dabei, damit ich uns nach Bedarf einen Döner holen kann. **Getränke stellt das JUZ und die Gemeindejugendarbeit.** Das Anmeldeformular findet ihr zeitnah unter Veranstaltungen und dort am 23. September! Also immer mal wieder in die JugendApp reinschauen. Wir freuen uns über eure Anmeldungen.

*Der Jugendrat des JUZ und
die Gemeindejugendarbeit des Marktes Rimparr*

Weltkinder- und Jugendtag am/ im JUZ mit 10 Jahre KiJuRim

Wir, der KiJuRim mit seinen Abteilungen und die Gemeindejugendarbeit, sind bereits am Planen unseres ersten Weltkinder- und Jugendtages am/im JUZ Rimparr! Stattfinden wird er am **Freitag, 29. September, von 15 Uhr bis ca 23 Uhr und am Samstagnachmittag, 30. September, von 10 Uhr bis 17 Uhr! Schon mal vormerken!**

Einige altbekannte Gruppierungen der bisherigen Weltkindertage am Platz der Partnerschaft haben bereits Interesse an einer Beteiligung gezeigt. Gleichzeitig werden wir für einzelne Tage/ Stunden ein Programm mit weiteren Angeboten wie Handlettering, Billardworkshop's usw. anbieten. Für einige Angebote wird es vorab Anmeldeformulare geben müssen, da diese nicht auf einmal 20 oder mehr Kids/ Jugendliche vertragen! Bitte beachten Sie hierzu immer wieder die JugendApp unter „Neues aus“ oder unter „Ver-eine“ – „Förderverein ... (KiJuRim)“.

Für Getränke und Speisen sorgen das JUZ Rimparr und der KiJuRim.

Projekte und Angebote

Im Herbst stehen weitere Angebote und Projekte neben den bereits benannten an – beachte hierzu auch die jugendApp unter Veranstaltungen. In Planung sind ein DJ-ing Workshop, Bouldern usw.

Bereits feststehende Termine:

- 18. Juli bis 22. Juli und 24. Juli bis 29. Juli – Aufbau des Hüttendorfes je nach Wetter und anfallenden Arbeiten (Bekanntgabe via JugendApp)
- 31. Juli bis 11./12. August – Hüttendorf
- 12./14./16. August – Abbau des Hüttendorfes
- 23. September von 10 Uhr bis ca 17 Uhr – Graffiti-Workshop mit Christoph
- 29./ 30. September – Weltkinder- und Jugendtage des KiJuRim (10 Jahre) mit der Gemeindejugendarbeit am/im JUZ Rimparr mit vielen Angeboten
- 7. Oktober von 14 Uhr bis 16 Uhr – Bouldern im RocklInn

Weitere Termine für Aktionen, Workshops, Projekte usw. folgen! Bitte JugendApp beachten!!

Bei Interesse an Aufnahme in themenorientierte **JugendApp-Chaträume** – „Ferienprogramme“, „Rimparr spielt!“, „JUZ Rimparr“, „KiJuRim“, „Hüttendorf Rimparr“, „Bike-Mafia“ – zu Angeboten der Gemeindejugendarbeit und deren Netzwerke bitte einfach bei mir unter 0151-55052460 mit Namen und Angabe der bevorzugten Chaträume melden! Oder die JugendApp „Markt Rimparr“ öffnen, unter der „Kachel“ Über uns – ganz unten rechts – das Anmeldeformular ausfüllen (Nickname oder gewünschter NameNachname ohne Leerzeichen angeben) und abschieken. Danach mir im Chat – lutzdieter-gja – die für sie/dich interessanten Chaträume durchmelden.

Lutz Dieter, Gemeindejugendarbeit Markt Rimparr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Bekenntniskirche Rimparr (Friedrich-Ebert-Str. 25) Hoffnungskirche Versbach (Untere Heerbergstr. 2)

Gottesdienste:

So. 30. 7. 8. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr Bekenntniskirche Rimparr
Gottesdienst mit Lektorin Herbolzheimer

So. 6. 8. 9. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Pfarrerin Schrick, *A

*A = Abendmahl

Hinweis: Änderungen oder wichtige Hinweise geben wir über die Internetseite, die Schaukästen oder über das Pfarramt bekannt.

Herzliche Einladung auch zum **Mittwochstreif** für die mittlere und ältere Generation am **9.8. um 15.00 Uhr** in das Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach zu Begegnung und Gespräch, sommerliches Beisammensitzen bei Kaffee und Kuchen mit I. Fehn.

Von **Freitag, 28. 7. auf Samstag, 29. 7.** treffen sich die **Konfis ab 16.00 Uhr** zum Konfi-Auftakt-Zelten mit allen 3 Gemeinden an der Bekenntniskirche.

Krabbelgruppe in den Räumen der Bekenntniskirche **dienstags und mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr** für Mamas, Papas und Kinder. Bei Interesse bitte bei Kerstin Feser: 0171/7090139 oder Luisa Stieglbauer: 0176/40430090 melden (siehe auch Aushänge in den Schaukästen).

Der **Chor** probt donnerstags von **20 bis 22 Uhr** im Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach.

Dekanatsmusikschule, Außenstelle Rimparr: Querflöte und Geige werden in den Räumen der Bekenntniskirche unterrichtet. Nähere Informationen: www.dekanatsmusikschule.de

Die **Hoffnungskirche** ist täglich **von 10.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet zu persönlichem Gebet, Stille und Besinnung.

Kontakt:

Evang.-Luth. Pfarramt Hoffnungskirche,
St.-Rochus-Str. 46, 97078 Würzburg, Tel.: 0931-2877657,
Fax: 2877656, E-Mail: pfarramt@hoffnungskirche.de
Öffnungszeiten: Mo + Fr.: 9–11 Uhr; Di 15–17.00 Uhr.

Internet: www.hoffnungskirche.de

Spendenkonto: DE57 7905 0000 0001 7003 01
bei Sparkasse Mainfranken.

Seelsorgeteam:

PfarrerIn Sabine Schrick: 0931/22565, sabine.schrick@elkb.de
PfarrerIn Ronja Vinzent: 0176/8426 7085, ronja.vinzent@elkb.de

**Kath. Pfarreiengemeinschaft
St. Peter und Paul, Rimpar
St. Afra, Maidbronn**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 08.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

Herrngasse 12, 97222 Rimpar
Telefon: 09365/9844, Fax: 09365/890524
E-Mail: pfarre.rimpar@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.kath-pfarrei-rimpar.de

Regelmäßige Gottesdienstzeiten

(Rimpar = **Ri**, Maidbronn = **Mb**)

Sonntag	Mb	9.00 Uhr	Messfeier
	Ri	10.30 Uhr	Messfeier
Mittwoch	Ri	18.00 Uhr	Messfeier
Freitag	Mb	19.00 Uhr	Messfeier
Samstag	Ri	18.00 Uhr	Vorabendmesse

Öffnungszeiten der Büchereien:

Rimpar: Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag von 10.00 – 11.00 Uhr
Maidbronn: **nach dem Gottesdienst ist die Bücherei
30 Minuten geöffnet**

Donnerstag von 15.00 – 16.00 Uhr
Zu diesen Zeiten werden auch Waren aus
dem Eine-Welt-Laden Würzburg verkauft.

Gramschatz: Montag von 16.30 – 18.00 Uhr

Gottesdienstzeiten im Juli und August 2023

(Rimpar = **Ri**, Maidbronn = **Mb**)

Mi. 26.7.	Ri	18.00 Uhr	Messfeier
Do. 27.7.	Ri	8.15 Uhr	Ökum. Abschlussgottes- dienst der Maximilian-Kolbe- Schule in der Kirche
	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
	Ri	14.15 Uhr	Messfeier im Seniorenzentrum
Fr. 28.7.	Mb	19.00 Uhr	Messfeier
Sa. 29.7.	Ri	18.00 Uhr	Vorabendmesse
So. 30.7.	Mb	9.00 Uhr	Messfeier
	Ri	10.30 Uhr	Messfeier
	Ri	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit –18.00 Uhr in der Kirche
Di. 1.8.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
Mi. 2.8.	Ri	18.00 Uhr	Messfeier
Do. 3.8.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
Fr. 4.8.	Mb	19.00 Uhr	Messfeier
So. 6.8.	Mb	9.00 Uhr	Messfeier Patrozinium
	Ri	10.30 Uhr	Messfeier
Di. 8.8.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
Mi. 9.8.	Ri	18.00 Uhr	Messfeier

Vom 1. August 2023 bis 9. September 2023 finden keine
Vorabendgottesdienste statt.

Vielen Dank für ihr Verständnis!

Zeit füreinander haben

Hilfe im Alltag – Nachbarschaftshilfe
Benötigen Sie Hilfe bzw. Unterstützung,
rufen Sie uns an unter: 0176/66284143.

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Thüngen-Arnstein mit Gramschatz / Retzstadt**

Planplatz 1, 98289 Thüngen, Tel. 093 60/9 91 37

Email: pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de

Pfarrer Tilman Schneider

Gottesdienste

Sonntag, 30. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche

Sonntag, 6. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche

Sonntag, 13. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche

Pfarramtsvertretung in den Sommerferien

Während der Sommerferien ist Pfarrer Tilman Schneider
vom 28. Juli bis 26. August für die Evangelische Kirche
Deutschlands (EKD) als Pfarrer im Ausland tätig und somit
nicht in unserer Gemeinde. Die Vertretung während dieser
Zeit ist folgendermaßen geregelt:

- 28.7. bis 6.8.: Pfr. Matthias Hörning, Karlstadt
(Tel.: 09353/2340; hoerning@karlstadt-evangelisch.de)
- 7.8. bis 13.8.: Pfrin Gudrun Mirlein, Remlingen
(Tel.: 09360/2356, pfarramt.remlingen@elkb.de)
- 14.8. bis 21.8.: Pfr. Klaus Betschinske, Billingshausen
(Tel.: 09398/281; klaus.betschinske@elkb.de)
- 22.8. bis 26.8.: Pfrin. Gudrun Mirlein, Remlingen.
(Tel.: 09360/2356, pfarramt.remlingen@elkb.de)

Aus diesem Grund finden während der bayerischen Sommer-
ferien die Gottesdienste abwechselnd in den beiden Kirchen
St. Georg/Thüngen und der Christuskirche/Arnstein statt.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Stephan Maria Ganz und Laura Vanessa Fischer,
am 30.6.2023

Matthias Kunkel und Christina Schmauß,
am 8.7.2023

Max Bernd Schömig und Judith Vogel,
am 8.7.2023

Sterbefälle

Hella Renate Ehms, 80 Jahre, am 27.6.2023

Irene Dlugaj, 92 Jahre, am 28.6.2023

Dr. Carola Andrea Stauch, 62 Jahre, am 28.6.2023

Hermine Hart, 89 Jahre, am 8.7.2023

COMPUTERPROBLEME?

Wir lösen Sie – schnell und preiswert!

Sie suchen

...Hardware
jeder Art!
...Hilfe und
Beratung zu
Ihren Fragen
rund um PC,
Netzwerk und
Internet?



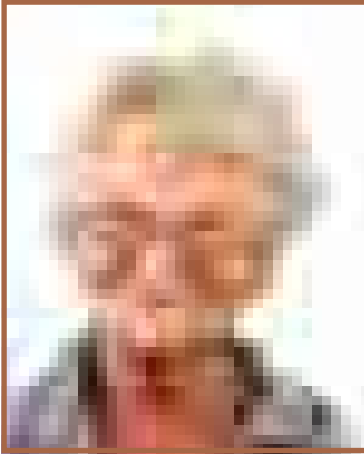
Wir als Ihr Partner

...installieren
...überprüfen
...reparieren

Ihre EDV-Anlage
kompetent, flexibel
und kostengünstig.

IT-SERVICE ELMAR BAUER

Terminvereinbarung unter 0179/49 68 423
www.ebauer-it.de · info@ebauer-it.de



Hella Ehms

* 06. November 1942

† 27. Juni 2023

*Geliebte Menschen
sterben nicht – sie bleiben
im Herzen und in der
Erinnerung lebendig.*

Hertzlichen Dank

Danke sagen wir allen, die sich mit uns in der Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise ausdrückten.

Unser besonderer Dank gilt ferner dem Pflegedienst Meyer für die zuwendungsvolle Pflege in den vergangenen Jahren.

Rolf und Yvonne Ehms
Gabi Ganz mit Familie
Cornelia Schuster mit Familie

Herzlichen Dank

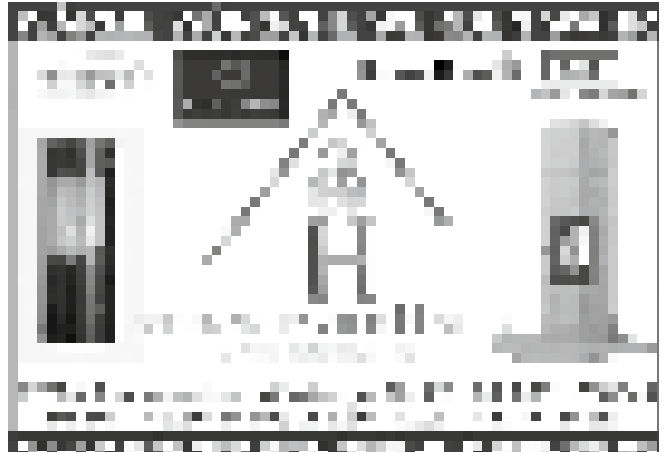
für die Glückwünsche
und Geschenke zu meinem

94. Geburtstag

Besonders danke ich

1. Bürgermeister
Bernhard Weidner,
dem Pfarreiteam Rimpar,
Schwester Gabriele und
Mitschwestern, der Caritas
Sozialstation Bergtheim,
Getrud und Adolf Bischoff
und Rosemarie Freisleben.

Marianne Rind



WEKU

Fenster, Türen & mehr

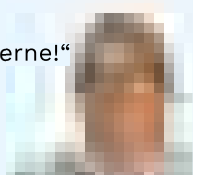
Obere Grüben 3
97877 Wertheim-Bettingen
Herr Roman Laux
Tel. 09365 890951
E-Mail: roman.laux@weku.de
www.weku.de

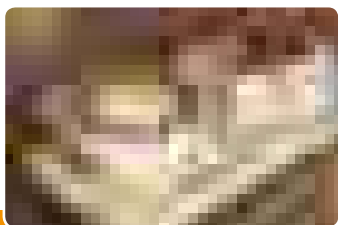


KUNSTSTOFF-FENSTER

Wir fertigen Ihre Fenster
nach höchstem
Qualitätsstandard in
Wertheim-Bettingen.

„Ich berate Sie gerne!“
Ihr Fachberater
Roman Laux





Seniorenkaffee bei St. Gregor

Tagespflege Rimpar

Jeden **ersten Mittwoch im Monat** bieten wir einen „**Seniorenkaffee**“ in der Tagespflege Rimpar an.

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit

- Bekannte zu besuchen
- mit Gästen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen
- die Geselligkeit zu genießen.

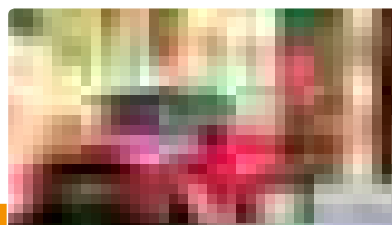
Für Sie entstehen keine Kosten.

Uhrzeit: 14:30 - 15:30 Uhr
Brunnenstraße 3, Tel. 09365 - 1246



St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de | www.sankt-gregor.de



St. Gregor

...gut umsorgt!

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Tagespflege
- * Familienpflege
- * Außerklinische Intensivpflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei, auch zu Pflegekosten und Pflegeeinstufung.

Ambulanter Dienst: Tel. 09367 98879-0
Tagespflege Rimpar: Tel. 09365 1246



St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Milanstraße 2 - 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de - www.sankt-gregor.de

Ekkehard Debert

Rolladenbau Meisterbetrieb

- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Insektenschutz
- Plissees
- Reparaturen

Franz-Bötsch-Straße 11 • 97222 Rimpar • Tel. 09365 881070 • edebert@gmx.net

Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

GLS
Parcels to People

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- Ein attraktiver Stundenlohn von bis zu 12,50 €
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig - gezielte Einarbeitung
- Gratis-Getränke > Wasser

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de



Noch Fragen?
Dann wenden Sie sich an:

Herr Hofmann
Telefon: +49 (0) 6677 646 88 22
GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Die Praxis Dres med. Langmann und Schmitt ist vom 7. bis 11. August 2023 geschlossen!

Vertretung: Dr. med. Holl (ehem. Dr. Wassermann)
Niederhoferstraße 11, Tel. 09365/9744
Dres. med. Steigenberger/Donner,
Niederhoferstraße 7, Tel. 09365/3333

Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes: Telefon: 116 117

**Unter dieser Nummer erreichen Sie seit Mitte
April 2012 den ärztlichen Bereitschaftsdienst
der Kassenärztlichen Vereinigungen.**

Krankheiten kennen keine Sprechzeiten: Es gibt
viele Gründe, die einen Arzt erforderlich machen,
wenn die Praxen gerade geschlossen sind.

**Unter der bundesweit einheitlichen
Rufnummer 116 117 erreichen Sie den
ärztlichen Bereitschaftsdienst.**

Überall in Deutschland sind niedergelassene
Ärzte im Einsatz, die Patienten in dringenden
medizinischen Fällen ambulant behandeln – auch
nachts, an Wochenenden und an Feiertagen.

Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt
deutschlandweit und ist kostenlos – egal ob Sie
von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

Sollte ein **akuter oder lebensbedrohlicher
Notfall** vorliegen, wenden Sie sich umgehend
an die Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst
und Feuerwehr unter der bundeseinheitlichen
Notrufnummer 112.

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Hierzu wird auf den Aushang im Schaufenster der
Apotheke hingewiesen.



Veranstaltungen

- 28.7. 30. Rimplarer Schlossfest**
-31.7. Schloss Rimplar, Schloßberg, 97222 Rimplar
28.7.2023 ab 16.00 Uhr
29.7.2023 ab 14.00 Uhr
30.7.2023 ab 09.00 Uhr
31.7.2023 ab 10.30 Uhr
Programm unter: www.schlossfest-rimplar.de

Vereine und Verbände



Grundlagen des Fairen Handels – Ein Vortrag beim Weltladen Rimplar

Grundlagen des Fairen Handels – so lautete das Thema
des Vortrags, den Lilly Breunig, Bildungsreferentin des
Weltladens Würzburgs, am Donnerstag den 29.6. einem
kleinen, aber sehr interessierten und engagierten Publi-
kum präsentierte.

In den Räumlichkeiten der Knabenschule in Rimplar stellte
Frau Breunig zunächst die sogenannten Basics des fairen
Handels, wie z.B faire Bezahlung, Schutz vor Ausbeutung
und Kinderarbeit oder auch ein Engagement für soziale
Projekte in den Partnerländern vor.

Anhand zahlreicher anschaulicher Beispiele stellte die
Referentin dar, dass Fair-Trade-Produkte im Vergleich zu
Markenprodukten nicht wesentlich teurer sind.

Die Unterschiede in den Fairtrade-Siegeln waren für die
Zuhörerinnen und Zuhörer sehr interessant und führten
auch bei der Präsentation des sogenannten Mengen-
ausgleichs – die erlaubte Mischung von fair und nicht fair
gehandelten Produkten in der Produktion, z.B. bei Oran-
gensaft – zu lebhaften Diskussionen.

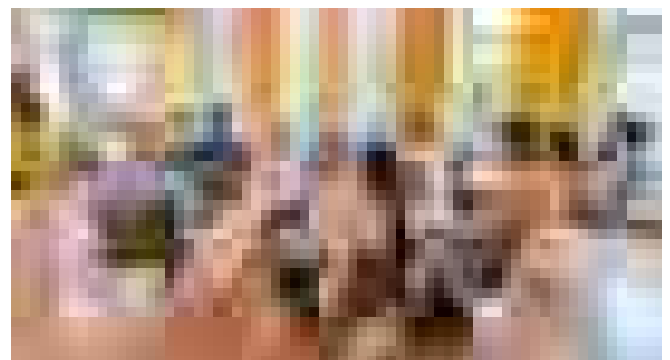
Der Jahresumsatz von fair gehandelten Produkten stieg in
den letzten Jahren kontinuierlich und auch der Anteil von
Bio-Produkten im Fairtradesektor wächst, was Frau Breu-
nig am Beispiel des Kaffee- oder Kakaomarktes erläuterte.

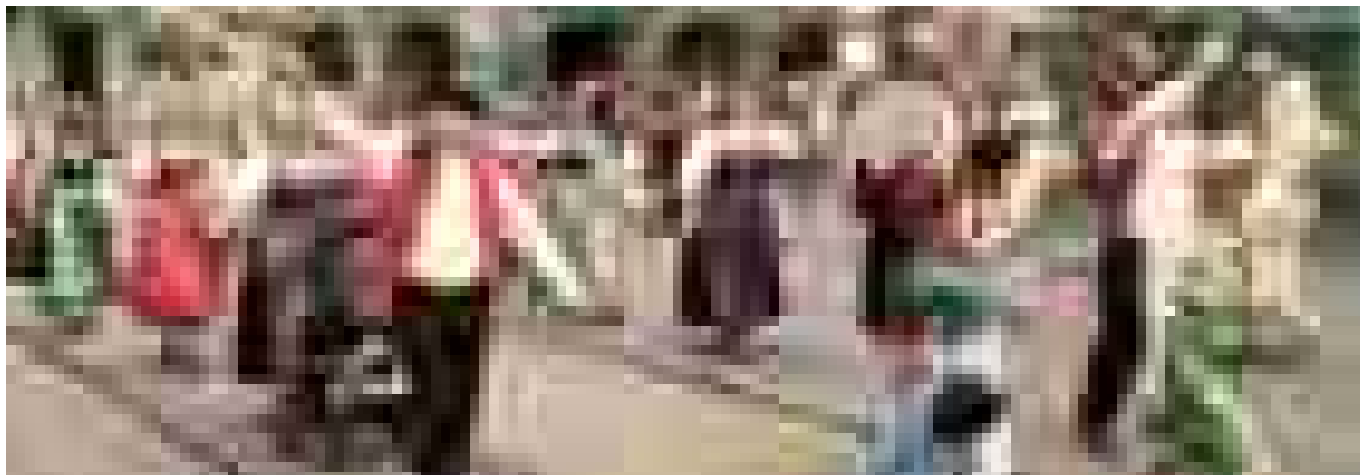
Auch die unterschiedlichen Möglichkeiten, fair gehandelte
Produkte zu kaufen – in Weltläden oder beim Discounter –
wurde lebhaft diskutiert.

Mit einem Beispiel für eine Lieferkette mit den vielen
Einzelschritten vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt
anhand von Textilien und einem kurzem Exkurs zum ak-
tuellen Lieferkettengesetz schloss Frau Breunig ihre span-
nende Präsentation ab.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Vorträge!

Text und Foto: Dr. Alexander Thumbs



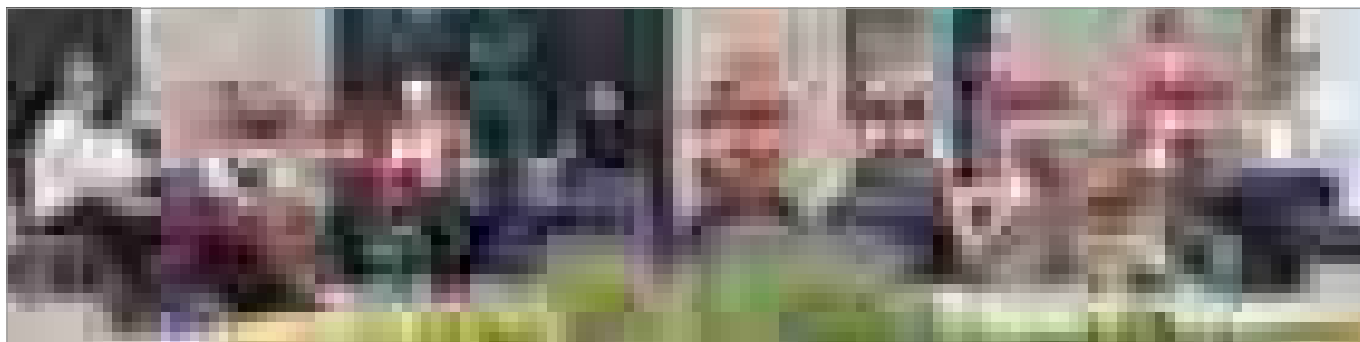


Rimparer Gruppen beim Kiliani-Festzug

Zahlreiche Zuschauer säumten bei sonnigem Wetter und guter Stimmung die Straßen beim diesjährigen Kiliani-Festzug. Viele applaudierten und winkten fröhlich den teilnehmenden Gruppen zu. Auch die Rimparer Fahnen-schwinger sowie die Trachtengruppe des Freundeskreises Schloss Grumbach boten ein farbenfrohes Bild.

An deren Spitze Bürgermeister Bernhard Weidner, der das Kennungsschild auf dem langen Weg von der Residenz, durch die Innenstadt bis ins Festzelt hoch erhoben vorantrug und so zusammen mit den beiden Gruppen beste Werbung für Rimpar und das Schloss Grumbach machte.

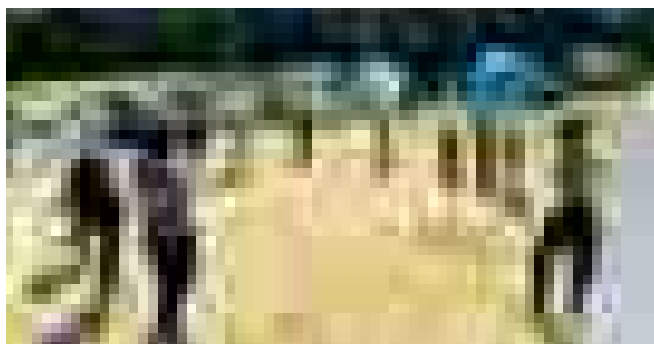
Text: Hans Winzmaier, Foto: Michael Winzmaier



Ouwä lings – Unterfränkischen Volksmusikfest in Gerolzhofen

Das fränkische Ensemble Ouwä lings des Musikvereins Rimpar spielte erfolgreich mit zahlreichen anderen Tanz- und Gesangsgruppen beim diesjährigen Unterfränkischen Volksmusikfest in Gerolzhofen.

Text: Hanne Mintzel, Foto: Burkard Fleischmann



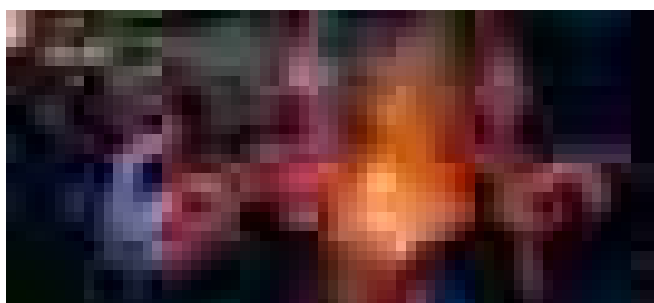
Rimparer Bläserjugend auf Zeltlager

Nach langer Zeit war es wieder soweit! Gemeinsam mit zehn Kids machte sich die Bläserjugend vom 27.–29.5.2023 auf den Weg zum Zeltplatz Gut Erlasee in Arnstein. Ein großes Highlight war die Nachtwanderung am ersten Abend. Die Kinder mussten sich auf die Suche nach unserem Lagermaskottchen machen, das plötzlich spurlos verschwunden war. Doch durch die Unachtsamkeit der Diebe konnten wir sie schnell befreien und zurück in unser Zeltlager bringen. Im Flug vergingen die drei Tage bei vielen verschiedenen Spielen, einer Lagerolympiade und tollen Gesprächen am Lagerfeuer. Da sich die Sonne an allen drei Tagen von ihrer besten Seite gezeigt hatte, durfte die ein oder andere Wasserschlacht und Rutschpartie auf der Wasserrutsche nicht ausbleiben.

Für die Verpflegung noch mal ein riesiges Dankeschön an die Eltern für die Salate und an unseren privaten Koch mit seiner Crew!

Alle Beteiligten freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn es in den Pfingstferien wieder heißt: „Die Rimparer Bläserjugend fährt zum Zelten!“.

Text und Fotos: Alina Böhm



#FOLLOW
YOUR
HEART

AWO Bezirksverband
Unterfranken e.V.

**BEI UNS KANNST DU
ALLES WERDEN.**

Werde Teil unseres Pflorgeteams in deiner Nähe!

Jetzt QR-Code scannen
oder mehr Informationen
zu unseren Jobs unter
awo-experts.de erhalten!

AWO Hans-Sponsel-Haus
Jürgen Görgner • Frankenstraße 195 • 97078 Würzburg
Tel. 0931 20987910 • juergen.goergner@awo-unterfranken.de
www.hans-sponsel-haus.de

**Sanitär • Heizung
Wartung • Service**

Kadel GmbH Würzburg
Sophienstraße 22 • 97072 Würzburg
Tel.: 0931 877 11 • Fax 884458
wuerzburg@kadel.de • www.kadel.de

KADEL

K Installationen

Landschaftspflege & Winterdienst

Wir räumen, streuen,
pflegen und kehren

Gartenservice
Hecke & Baum
Kehrdienst

Björn Beetz
Mobil: 0177 / 7 68 34 83
beetz@kehr-raus.de
www.kehr-raus.de

Kehr Raus
Aussiedlerhöfe 6
97222 Rimpf
Telefon 093 65 / 50 33 41
Telefax 093 65 / 50 35 38

ALLRADSCHMITT seit 1967
Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

Das Ganz-Entspannt-Leasing

SUZUKI

**Jetzt 250 €
Probefahrt
Bonus sichern!**

**Schon ab
219 EUR¹/mtl.
+ 0,00 EUR Leasing-Sonderzahlung**

**Suzuki Vitara
BOOSTERJET HYBRID**

Sonnleite 8 | 97270 Kist | Tel.: 09306 98455 0 | www.allrad-schmitt.com

¹Leasingbeispiel für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 5,9 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,7 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,6 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,0 l/100 km, Kraftstoffverbrauch komb. 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 120 g/km. Fahrzeugpreis 27.050,00 €, zzgl. 1330,- € Überführungs- und 129,- € Zulassungskosten; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 €; 48 monatliche Leasingraten à 219,00 €; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. *Nur bei vorheriger Anmeldung über suzuki.de und in Verbindung mit Kauf eines Neuwagen. Aktion gültig bis 30.09.2023.

Die Bayerische Landesanstalt
für Weinbau und Gartenbau
in Veitshöchheim sucht

**Aushilfskräfte (m/w/d)
zur Weinlese**

für den Zeitraum September und Oktober 2023.

Die Einstellung erfolgt auf „kurzfristiger Basis“ (sog. 70-Tage-Basis) bei einer flexiblen Arbeitszeit (auf Abruf nach Vereinbarung).

Begrüßt wird deshalb die Bewerbung von Schülerinnen/Schülern, Studierenden, Hausfrauen und Hausmännern, Selbstständigen und Rentnerinnen/Rentnern.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter 0931/9801-3591 bzw. 0170/4548254. **Weitere Informationen finden Sie unter www.lwg.bayern.de/karriere.**

Rechtsanwaltskanzlei

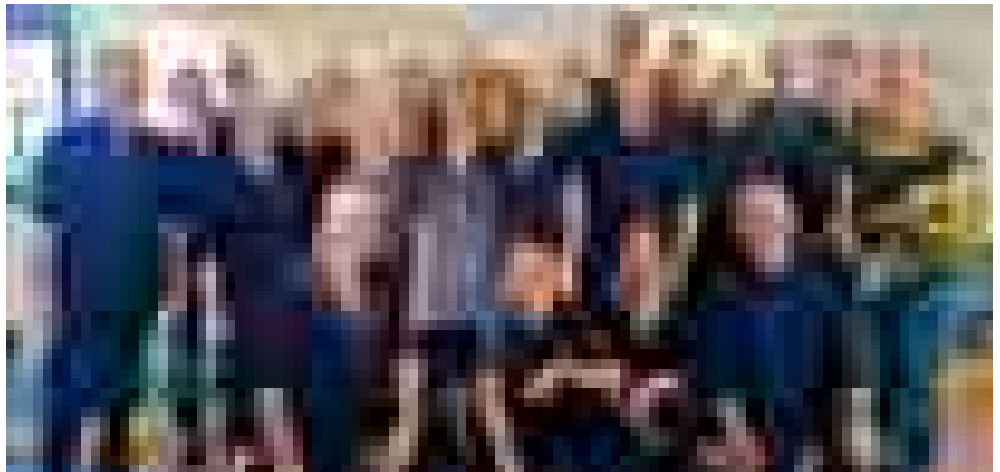
**Dr. jur.
Wolfgang Porzner**

Rechtsanwalt
und Diplom-Kaufmann

**Niederhoferstraße 50 • 97222 Rimpf
Tel. 09365/41 14 • Fax 09365/44 98
E-Mail: info@porzner-dr-w-ra.de**

Gospels, Rock- und Popsongs in historischem Renaissancesaal

Flotte Gospels und moderne Rock- und Popsongs erklangen im altherwürdigen, reich stuckierten Rittersaal des Rimplarer Schlosses, wo einst Würzburger Fürstbischöfe barocken Menuetten und Arien lauschten. Der Gospelchor „HeartLeiner“ aus Leinach gab für den Freundeskreis Schloss Grumbach ein Konzert, dessen Reinerlös dem Verein zugutekam.



Die Freude am Singen und das Temperament der 25 Sängerinnen und Sänger sprangen schnell auf die Zuhörer über. Zu afrikanischen und amerikanischen Gospels klatschte, wippte und schnippte recht bald das Publikum mit. Dirigentin und Chorleiterin Katharina Otto sorgte dabei für sichere Einsätze und Intonation. Bei dezenter Unterstützung mit Gitarre, Trommel und Keyboard überzeugte der Chor stimmlich auch mit a cappella-Gesang.

Während die Gossellieder rhythmisch mitreißend die frohe Botschaft des christlichen Glaubens widerspiegeln,

brachten „HeartLeiner“ auch nachdenkliche Lieder zu Gehör. So zeigte der starke Beifall bei Udo Lindbergs „Wir ziehen in den Frieden“ oder dem „Earth Song“ von Michael Jackson, dass man hier Lieder gewählt hatte, die das Publikum sehr berührten.

Die begeisterten Zuhörer entließen den Chor erst nach zwei Zugaben und spendeten zum Abschluss stehend Applaus.

*Text und Foto: Hans Winzmaier,
Freundeskreis Schloss Grumbach*

Großer Kinderkleider- und Spielzeugmarkt in Rimpar für Herbst- und Winterkleidung

Es ist bald wieder so weit!

Am 24. September haben Sie wieder die Gelegenheit gut erhaltene Kinderkleidung und Spielsachen zu verkaufen oder zu erwerben.

Annahme der Kleidung:

Samstag, 23. September von 14.30 – 16 Uhr

Verkauf: Sonntag, 24. September von 13.30 – 16 Uhr

Abrechnung, Abholen der Kleider:

Sonntag, 24. September ab 19.30 Uhr

Neuer digitaler Ablauf mit Basarlino.

Während des Verkaufes ist unsere gut sortierte Cafeteria geöffnet.

Info und Kontakt unter:

<http://kleidermarkt-rimpar.weebly.com/>

Kinderkleidermarkt Rimpar – Daniela Büttner

Tag der offenen Türe bei der Feuerwehr Gramschatz

Am Feiertag Maria Himmelfahrt, 15. August 2023 lädt die Freiwillige Feuerwehr zu ihrem traditionellen Tag der offenen Türe ins Feuerwehrhaus ein. Bei abwechslungsreicher Küche, Getränken und Kaffee und Kuchen kann man sich über die Feuerwehr in Gramschatz informieren und uns kennenlernen.

Unser Programm:

- 10.00 Uhr: Beginn mit Fröhschoppen
- Ab 11.30 Uhr: Mittagessen: Pfannengyros, Bratwurst, Fränkische Brotzeit mit Bratkartoffeln, Fischbrötchen, Käsebrötchen, Kaffee und hausgemachte Kuchen
- Ab 13.00 Uhr: Kurz-Vorträge zu den Themen: Kinder- und Jugendfeuerwehr
Notruf 112 – Wie geht das?
Feuerwehr auf dem Dorf
Erste Hilfe und Defibrillator

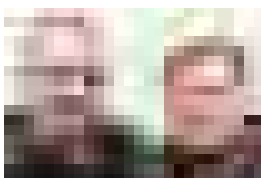
Ganztags Festbetrieb und Programm für die Kinder im und um das Feuerwehrhaus in Gramschatz, Retzstadter Straße 4.

Wir kommen wenn Sie Hilfe brauchen – kommen Sie zu uns, wenn wir zum Feiern einladen!

*Ihre Freiwillige
Feuerwehr
Gramschatz*



Badsanierungen Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinarbeiten



Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar
Tel. 093 65-88 87 09-1
Fax 093 65-88 87 09-2

André Krückel: 0175-5666 518
Manuel Schraut: 0175-5666 519
Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de



Hochsprung und Kugelstoß-Titel für Rimparer Athleten

Nur eine Woche nach den Blockmeisterschaften folgten die Bezirks-Einzelmeisterschaften der Altersklasse U14. Die weite Anfahrt nach Alzenau nahmen dann nur wenige Athleten/innen vom LAZ Kreis Würzburg auf sich.

Der Start in den anstrengenden Wettkampftag bei hochsommerlichen 36 Grad bildete die 4x75m Staffel. In der Besetzung Lukas Kirch, Frederik Hoos, Marcel Fiedler und Julius Beer lief das LAZ-Quartett in 43,58 Sekunden und löschte die bei der Bahneröffnung in Schweinfurt erzielten 44,66 Sekunden. Als Belohnung bestiegen sie das Siegerpodest auf dem Bronzerang.

In einem spannenden Hochsprungwettbewerb M13 duellierten sich zuletzt Lukas Fischer vom TSV Oberthulba und der Rimparer Frederik Hoos. Bei 1,42m schien das Duell bereits entschieden, denn die Mehrversuchsregel sprach für Lukas Fischer. Doch Frederik Hoos sparte sich seinen dritten Versuch für 1,45m auf und flopte tatsächlich erfolgreich darüber, während sein Widersacher dreimal die Latte zu Fall brachte. Voller Stolz nahm Frederik Hoos seinen ersten Wimpel in einer Einzeldisziplin entgegen. Seine 3,93m im Weitsprung brachten ihn auf Rang fünf.

Den zweiten Bezirkstitel nach Rimpar an diesem Tag holte sich der Blockwettkampf Wurfsieger von Schweinfurt, Marcel Fiedler im Kugelstoß-Wettbewerb M13. Für 7,16m erhielt



Bezirksmeister M13 im Kugelstoßen Marcel Fiedler hier beim Speerwurf (2. Platz)



Fotos: Matthias Fiedler

Nach dem Pokerspiel im Hochsprung Bezirksmeister M13 mit 1,45 Meter: Frederik Hoos

er bereits den dritten Siegerwimpel in dieser Saison. Weitere Qualitäten zeigte er im Speerwurf mit 23,54m und dem zweiten Platz. Seinen Medaillensatz komplettierte er mit dem Ballwurf von 35m auf dem dritten Platz. Zudem teilte er sich mit seinem Trainingspartner Frederik Hoos das Weitsprungergebnis von 3,93m. Sein besserer zweiter Versuch bescherte ihm den vierten Platz.

M12 Athlet Julius Beer stieß bei seiner Premiere die 3kg-Kugel auf 5,59m und wurde mit dem Bronzeplatz belohnt, sein Speer flog 15,68m weit und brachte Rang sechs. Die zwei Jahre jüngere Schwester von Julius, Marlene überraschte in der AK W10 mit dem Einzug ins Finale über 50m. Freuen durfte sie sich mit einer tollen neuen Bestzeit von 8,41s und dem vierten Platz. Im abschließenden 800m Lauf bei gleichbleibend großer Hitze erzielte sie 3:18,41 und finishte auf Rang sechs.

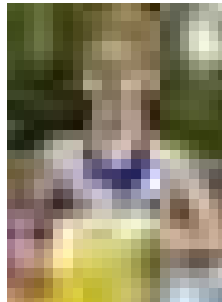
Text: Otwin Hack



Bezirksmeisterschaften im Vierkampf mit vier Siegerwimpeln für DJK-Athleten

Mit sehr vielen Helfern und Kampfpartnern aus Rimpar übernahm das LAZ Kreis Würzburg die BLV- Bezirksmeisterschaften im Vierkampf U14/12 im nahe gelegenen Güntersleben.

In der siegreichen MU14 LAZ-Mannschaft standen mit Frederik Hoos und Marcel Fiedler auch zwei Athleten aus der Rimparer Trainingsgruppe. 75m Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Ballwurf brachten für Frederik Hoos 1452 Punkte auf Einzelplatz vier in der AK M13, dicht gefolgt von Marcel Fiedler mit 1439 Zählern auf Rang fünf. Auf Rang neun platzierte sich Jonah Kretz mit 1182 Punkten. In der AK M12 belegte Julius Beer den elften Platz.



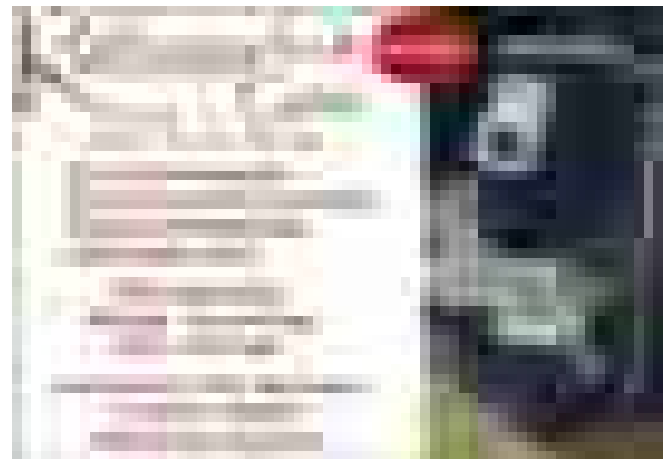
Ein Neues Gesicht der Rimparer Leichtathletik: W10 Bezirksmeisterin im Vierkampf Tessa Hopf.

Foto: Matthias Fiedler

Das WU14 Team belegte mit Annika Hofmann 1554 Punkte und Emilia Schmidt 1347 Punkte den zweiten Platz. In der AK W12 belegte Alexandra Rau mit 1197 Zählern in einem ganz starken Teilnehmerfeld den 16. Rang.

Das siegreiche WU12 LAZ- Team stellte mit Tessa Hopf auch die Einzelsiegerin im Vierkampf der AK W10. Starke 1331 Punkte sammelte sie und bestach vor allem mit 28,5 Meter im Ballwurf. Die zweite Mannschaft belegte den dritten Rang. Mit dabei die Zwillingsschwester von Tessa, Ronja Hopf (1077 P.) und die elfjährige Sophia Strohmenger (1126 P.) Die zehnjährige Marlene Beer verpasste durch einen „salto nullo“ im Hochsprung viele Punkte und kam somit auf den neunten Platz.

Text: Otwin Hack



Norbert Börtlein

Weinbergstraße 15
97222 Rimpar
Telefon 093 65 / 98 52
Mobil 0175 / 192 28 39

- **Garten- und Baumlandpflege**
- **Keller- und Speicherentrümpelung**
- **Obstbaumschnitt**
- **Urlaubs- und Krankheitsvertretung**
- **Kehr- und Winterdienst**

Dickes Lob für gelungenes Sportfest in Gramschatz – Fußball, Beachvolleyball, Kinderprogramm und Geselligkeit mit Musik

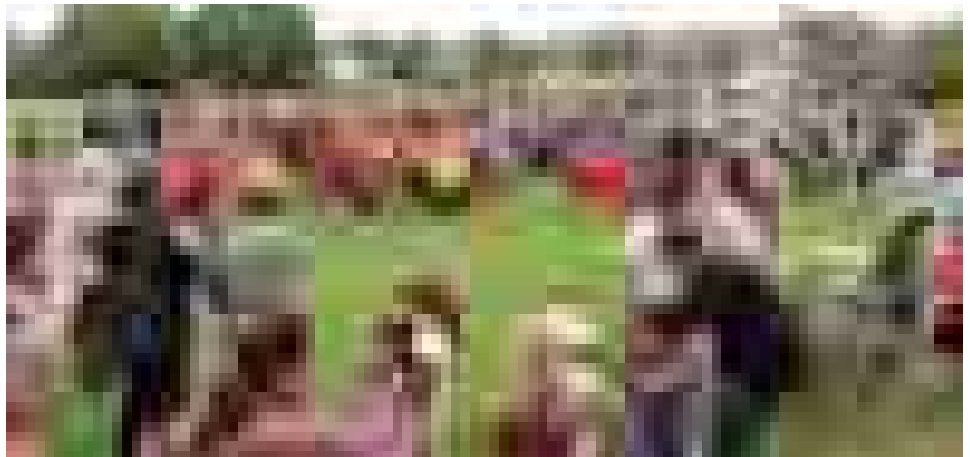
Drei unvergessliche Tage hat die DJK Gramschatz vielen jungen und begeisterten Fußballerinnen und Fußballern sowie einer Reihe an Beachvolleyball-Freunden bereitet. Auf dem Fußballplatz, dem Beachvolleyballfeld, im Festzelt und überhaupt auf dem gesamten Sportgelände der DJK gab es an allen drei Sport- und Festtagen vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 ein tolles Sportprogramm, beste Bewirtung und gute Unterhaltung.

Bevor das Duo Manfred Göb & Walter Knorz mit seinen „Liedern an einem Sommerabend“ einen klangvollen Auftakt der Festtage machte, ging es am Freitag sportlich los mit einem interessanten U17-Fußballspiel zwischen der SG Gramschatz und dem SG Büchold. Das verlor die Gramschatzer Spielgemeinschaft zwar mit 1:6, aber das Beieinandersitzen danach war dennoch gesellig und vergnüglich.

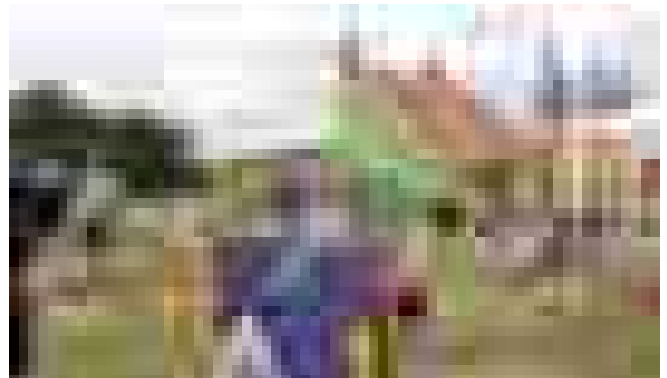
Am Samstag wurde von zehn Uhr früh bis um acht Uhr abends Fußball gespielt. Beim U7-Turnier des A.Mangold Cups 2023 kickten acht Jugendmannschaften um den Sieg. Manche Ergebnisse gingen äußerst knapp aus und etliche der Kinder vergossen wegen eines verlorenen Spiels einige Tränen der Enttäuschung und mussten von ihren Eltern getröstet werden. Am Ende belegten bei den Unter-Sieben-Jährigen die Mannschaften DJK Retzstadt, ASV Rimpar/SV Maidbronn und SG Zeuzleben die ersten drei Plätze. Danach folgten die DJK Gänheim/FC Arnstein, die SG Gramschatz/Eßleben/Rieden, die SG Hettstadt, die TSG Estenfeld und der SV Bergtheim.

Beim U9-Turnier des A.Mangold Cups 2023 waren sechs Mannschaften am Start. In dieser Gruppe gewannen die Kinder des TSV Bergrheinfeld den Siegerpokal. Die Plätze zwei bis sechs verteilten sich wie folgt: SV Kürnach, SV Bergtheim, FV Stetten/Binsfeld/Müdesheim, ASV Rimpar/SV Maidbronn und SB Versbach. Wie immer gehörten die Siegerehrungen zu den Höhepunkten des Tages. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer des Fußballturniers bekam eine Medaille. Oft bedankten sich die Spielführer bei der Turnierleitung für die Einladung und die Ausrichtung des Turniers.

Gefreut hat es den Veranstalter, dass stolze zwölf Mannschaften beim U11-Turnier des A. Mangold Cups 2023 ihre Kräfte im Fußball maßen. Das spannende Finale des SV Bergtheim gegen den TSV Lengfeld entschieden die Lengfelder knapp mit 0:1 für sich. Die Platzierungen auf den Plätzen drei bis zwölf lauten: SG Gramschatz/Eßleben/Rieden/Opferbaum 2, SG Hettstadt, ASV Rimpar/SV Maidbronn 1, DJK Retzstadt, Schwebenried/Schwemmelsbach 1, SB



Siegerehrung des U7-Turniers um den A.Mangold-Cup beim Sportfest in Gramschatz.



Ein Paradies für Kinder: Das Spielangebot beim Sportfest in Gramschatz.

Versbach, SG Gramschatz/Eßleben/Rieden/Opferbaum 1, Schwebenried/Schwemmelsbach 2, FV Stetten/Binsfeld/Müdesheim und ASV Rimpar/SV Maidbronn 2.

Auch am Sonntag wurden wieder beim Fußball die Kräfte gemessen. Hier lauten die Ergebnisse: FC Arnstein gegen FV Stetten/Binsfeld/Müdesheim 4:0, SG Schraudenbach/Mühlhausen gegen Oberpleichfeld/Dipbach 1:4 und DJK Gramschatz gegen ASV Rimpar II 1:3.

Beachvolleyball wurde beim Sportfest natürlich auch wieder gespielt. Zwölf Freizeit-Mannschaften mit klangvollen Namen kämpften um Ruhm und Ehre. Am Ende siegten die Elektro Buxx III mit Spielern aus Werneck, Mühlhausen und Schwanfeld. Sie waren das zweite Mal dabei und durften den Wanderpokal mit heim nehmen. Auf den nächsten Rängen folgten diese Mannschaften: Kanoffer, Bauwagen Erbshausen, Augustiner Aufschlag, Beachbomber, Die Volleybärenbande, Volleyberts, Die Netzakrobaten, Beach Bang Theory, AVT Milchhäusla Schwebenried, Gramschatz unchained und Bitch Volleys.

Zum großen Sportfest in Gramschatz gehört stets ein tolles und vielfältiges Kinderprogramm für alle Altersgruppen. Dabei war wieder die riesige Hüpfburg das Highlight. Ein sonntäglicher Gottesdienst, die Kaffeebar, der Grillstand, die Beach-Bar und das gute Mittagessen am Sonntag rundeten das Angebot ab.

Matthias Kistner, seine Vorstandskollegen und ein unermüdliches Helferteam verdienen für ihr Engagement höchstes Lob. Beim Sportfest vor Ort waren auch Bürgermeister Bernhard Weidner und mehrere Rimparer Gemeinderäte, BLSV-Kreisvorsitzender Burkard Losert und weitere Sportfunktionäre aus der Region sowie Gönner und Förderer der DJK Gramschatz.

Text und Fotos: Irene Konrad



Auf dem herrlich gelegenen Platz am See ging es beim Sportfest in Gramschatz auch um den Sieg eines Beachvolleyballturniers, an dem zwölf Freizeit-Mannschaften teilnahmen.

PENTHOUSE-WOHNUNG IN RIMPAR

5-Zimmer mit ca. 148 m² Wohnfläche, Baujahr 2019, 2 TG-Stellplätze, Energieverbrauchswert 40,80 kWh/(m²a), EEK: A, Blockheizkraftwerk

Kaufpreis € 699.000,00

Provision 3,2725 % inkl. MwSt.

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

**Ihr Partner für
Grafikdesign.**

Typo-Studio Albert

09365 20690 48
info@typo-studio-albert.com
www.typo-studio-albert.com

Albert
TYPO-STUDIO

Zusendung von Texten und Bildern für Rimpar aktuell

Wir bitten redaktionelle Inhalte (Texte/Bilder) für „Rimpar aktuell“ pünktlich an riak@rimpar.de zu senden, diese vorab **einheitlich und thematisch zu benennen** sowie immer den **Verfasser** und den **Fotografen anzugeben**. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

APFELBACHER & FEHR

Bestattungen | Bestattungsvorsorge | Nachlassregelung

Beratungsräume | Ausstellung
Individualbetreuung
Hausbesuche auf Wunsch

Tel. 093 65/897 43 00

Kirchenstraße 32 · 97222 Rimpar

– Direkt am Friedhof in Rimpar –



AusZeit

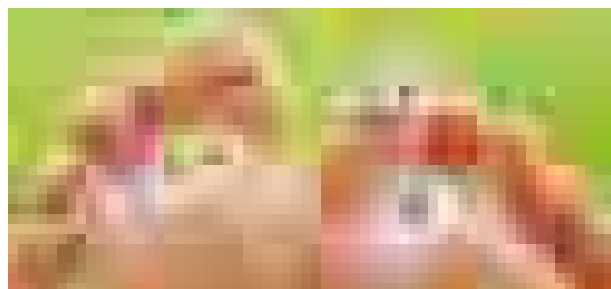
von 07. August – 04. September

**Ab Dienstag, 05. September 2023
sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.**

Ulrike Rau

Ritterstrasse 10
97294 Burggrumbach
Telefon (09367) 3853
www.augenweide-burggrumbach.de


Augenweide
Floristik | Natur | Lebensart



Schöne und gepflegte Füße im Urlaub...

FUSSPFLEGEPRAXIS SILKE HEINZ

Tel. 093 65/88 15 34 oder 0172/366 25 70 nach Vereinb.

**24 Stunden häusliche
Betreuung durch
polnische Pflegekräfte**

+49 151 6444 6660 • www.neissepflegeltd.de



Buchen Sie Ihren Termin unkompliziert über WhatsApp!

Witree Senarat • Engelbert-Kraus-Str. 2 • 97222 Rimpf
Tel.: & WhatsApp: 0175/348 353 2 • senarat@web.de
www.thai-massage-wuerzburg.de

SÄNGERHEIM MAIDBRONN



Liebe Gäste,
bei schönem Wetter genießen Sie weiterhin **Kaffee, selbstgemachte Kuchen und Torten** sowie versch. **Eisbecher** in unserem Biergarten.

Wir verwöhnen Sie mit diversen **Salatvariationen**, unseren **knusprigen Hähnchen** (auch zum Abholen), den guten **hausgemachten Bratwürsten** und immer wieder mit neuen Gerichten von unserer **Tageskarte**.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schuster!
E-Mail: carina.maidbronn@gmx.de

**SÄNGERHEIM MAIDBRONN • Versbacher Straße 6
97222 Maidbronn • Telefon 0 93 65/8 97 14 22**
Öffnungszeiten: Montag ist Ruhetag • Di.: 14 – 24 Uhr • Mi.: 17 – 24 Uhr
Do.: 14 – 24 Uhr • Fr.: 17 – 24 Uhr • Sa.: 12 – 24 Uhr • So.: 10 – 24 Uhr (durchgehend)

Steuern? Wir machen das.

VLH.

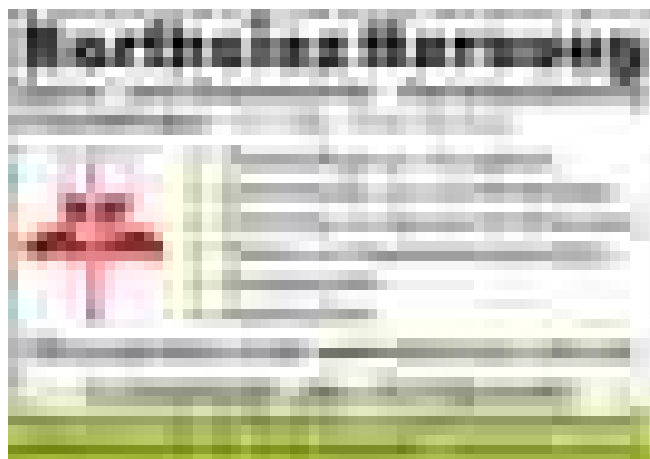


Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Patrick Werner • 97230 Estenfeld, An der Röthe 19 ☎ 09305/1783
Tanja Werner • 97230 Estenfeld, An der Röthe 19 ☎ 09305/8919
Tanja Werner • 97070 Würzburg, Grabenberg 2a ☎ 0931/35999790

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.




PROFI ROLL

INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

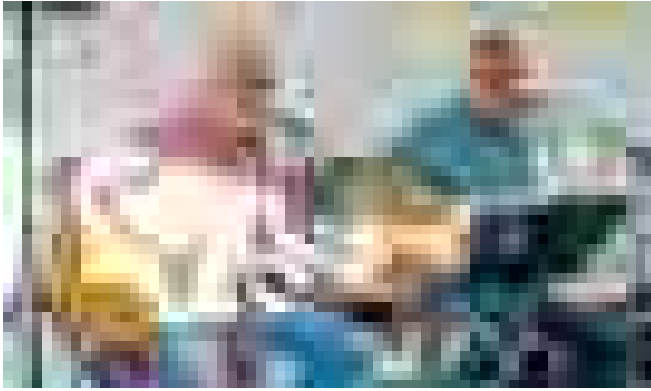
PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

Kartoffeln zu verkaufen!

Familie Wantke • Lömmelsgasse 18,
Rimpf • Tel. 09365-29 57 oder -29 86

Junge Familie sucht Grundstück in Güntersleben

Tel.: 0175 / 5942950



Manfred Göb (links) und Walter Knorz bei ihrem Sommerkonzert in Gramschatz.

Lieder an einem Sommerabend in Gramschatz Einstimmung ins Sportfest mit Walter Knorz und Manfred Göb

„Lieder an einem Sommerabend“, so nannte die DJK Gramschatz den musikalischen Auftakt ihres dreitägigen Sportfestes vom 30. Juni bis 2. Juli auf dem Sportgelände am großen Gramschatzer See. Walter Knorz aus Rimpar und Manfred Göb aus Gramschatz spielten als Duo „Walter & Manfred“ auf ihren Gitarren und sangen Oldies und Klassiker von früher.

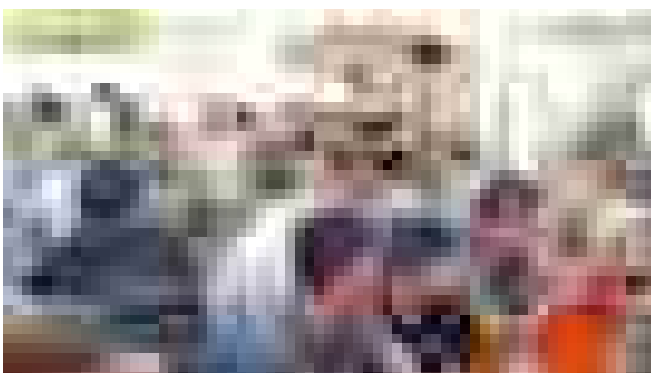
Dazu gehörten „Gut, wieder hier zu sein – gut, euch zu sehn“, Roy Orbisons „California blue“, Reinhard Meys „Über den Wolken“ oder Albert Hammonds „It never rains in sothern California“. Klangvoll waren auch das „Bye Bye Love“ von den Everly Brothers oder der Song „Griechischer Wein“ von Udo Jürgens.

Zwischendurch bot das Duo auch ein kleines Wirtshaus-singen an. Aus einem dicken Liederbuch konnten sich die Gäste beispielsweise das Rhönerlied, „Weiße Rosen aus Athen“ oder „Rote Lippen soll man küssen“ zum Mitsingen wünschen. Das hat viel Spaß gemacht. Manchmal wurde geschunkelt oder geklatscht, manchmal verträumt zugehört oder lautstark mitgesungen.

Wegen der unsicheren Witterung fand der Liederabend im kleinen Festzelt statt. Er war gut besucht. Schön war es, dass sich die U17-Mannschaften des Spiels SG Gramschatz gegen SG Büchold nach ihrem Fußballmatch mit dazu gesetzt haben und dass es zu den durstlöschenden Getränken auch Leckeres vom Grill, Pommes sowie eine Kaffeebar gab.

Es war ein stimmiger und gelungener Auftakt zum Sportfest der DJK mit dem Jugendfußballturnier und dem Freizeit-Beachvolleyballturnier mit zwölf Mannschaften einschließlich der dazu gehörenden Beach-Bar. Zum Rahmenprogramm gehörten auch ein Gottesdienst auf dem Sportgelände sowie viele Spielmöglichkeiten für Kinder von Klein bis Groß.

Text und Fotos: Irene Konrad



BONDHEIMER DE ELEKTROKOMPETENZ

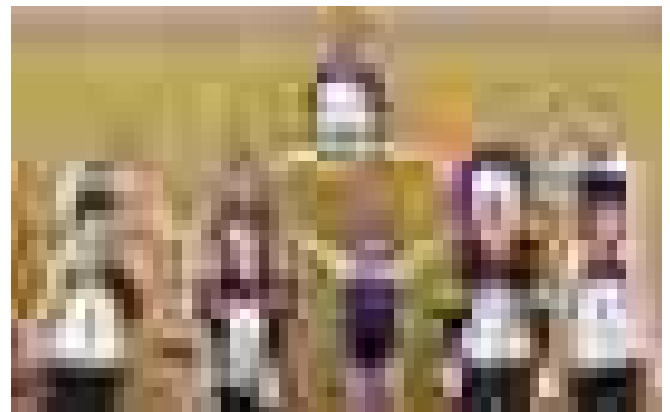
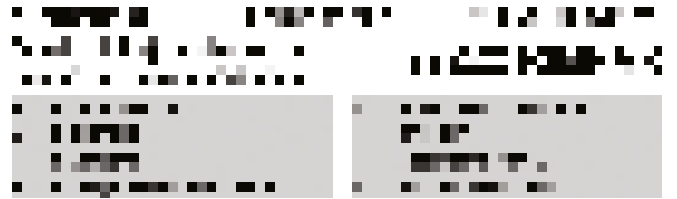


Foto: Ann-Kathrin Wittchen

1. Rundenwettkampf 2023

**Auch dieses Jahr gingen, am 8. 7. 2023,
wieder einige unserer Turnerinnen, beim
1. Rundenwettkampf der Saison, an den Start.**

Am Wettkampftag konnten, vom ASV Rimpar, vier Mannschaften an den Start gehen. Unsere kleinsten in der Altersklasse „Mini Bambini“, mit Lina Hinrichs, Adelina Dinu und Emma Wolf, konnten sich den zweiten Platz erturnen. Obwohl Emma leider nicht turnen konnte, da sie krank wurde, und großer Aufregung der anderen zwei, haben diese sehr schön geturnt.

In der Altersklasse „Bambini“ haben Viktoria Tröger, Luana Sauer und Mila Ströhlein ihr Können gezeigt. Mit sehr schön durchgeturnten Kürren und mit der Tageshöchstwertung 5,95 von Luana, haben sie sich den verdienten 1. Platz erzielen können.

Bei unserer „Schüler“-Mannschaft war die Aufregung noch sehr groß, da die drei Turnerinnen Emma Weißenberger, Hanna Seubert und Leonie Heinisch das erste Mal bei einem Wettkampf turnten. Die Aufregung spiegelte sich demnach zwar beim Turnen wieder, weil manches nicht nach Plan verlief, dennoch konnten die drei, ebenso wie die anderen, mit ihrer schönen Ausführung, ihrer Übungen, überzeugen. Sie konnten mit Ihren aller ersten Wertungen sehr glücklich sein und haben schließlich den 8. Platz belegt.

Bei unseren Ältesten in der Altersklasse „Jugend“, war die Aufregung nicht mehr so groß, da sie schon Erfahrung bei Wettkämpfen sammeln konnten. Dadurch konnten sie, Enisa Heilsberg, Mayla Löhr, Lisa Bauer und Frieda Dietz, ebenfalls mit ihren Übungsabfolgen überzeugen. Trotz ein paar Leichtsinnsfehlern erreichten sie den 5. Platz.

Am Ende des warmen und anstrengenden Wettkampftages waren alle Turnerinnen und Trainerinnen sehr glücklich und stolz, mit dem Start in die Rundenwettkämpfe. Wir freuen uns auf den nächsten Rundenwettkampf, der bei uns in Rimpar stattfinden wird, und sind sehr gespannt darauf wie unsere Turnerinnen sich verbessern und dort abschneiden werden.

Text: Sophie Dorsch

Rhönrad – Bayernpokal für die Landesklasse

Am 1 und 2. Juli fand der Bayernpokal für die Landesklasse in Estenfeld statt. Am Samstag traten Viktoria Tröger, Mila Ströhlein, Luana Sauer, Enisa Heilsberg, Mayla Löhr und Lisa Bauer an. Luana, Viktoria und Mila, die in der Altersklasse 10–12 antraten, turnten ihre Küren schön und erreichten so die Plätze 14, 17 und 18. Enisa startete in der gleichen Altersgruppe. Sie konnte ihre Übungen besonders gut präsentieren und wurde dafür mit dem 2. Platz belohnt. Dadurch darf sie bei der Qualifikation für den Deutschlandcup turnen. In der AK 13/14 startete Mayla. Leider lief bei ihr nicht alles nach Plan, sodass sie sich auf Platz 15 einreichte. Lisa startete in der AK 15/16. Sie konnte eine durchgeturnte Kür zeigen und wurde damit 4.

Am zweiten Wettkampftag waren wir mit zwei Turnerinnen vertreten. In der AK 17/18 musste Frieda Dietz sich starker



Foto: Tamara Schömig

Konkurrenz stellen. Trotzdem schaffte sie es, sich mit einer durchgeturnten Kür den 5. Platz zu erkämpfen. Eva Junge trat in der AK 19–24 an. Auch sie konnte ihre Kür sauber zeigen und landete auf dem 4. Platz. Beide Turnerinnen dürfen ebenfalls am Qualifikationswettkampf teilnehmen.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen zu den tollen Ergebnissen und drücken für den Qualiwettkampf die Daumen!

Text: Eva Junge und Lisa Bauer

Deutsche Jugendmeisterschaften 2023 Berlin, Berlin wir waren in Berlin! Von Rimpar nach Berlin bis in den Bundeskader!

Am 24. und 25. Juni fanden in Berlin die deutschen Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen statt. Unsere fünf Turnerinnen hatten sich im Vorfeld alle dafür qualifiziert. Leider konnten Donarta und Sophie aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen.

So machten sich am Freitag Jana, Maya und Pauline mit Trainerin Felicia und Kampfrichterin Sabrina auf den Weg in die Hauptstadt. Am Abend hatten sie beim Einturnen noch die Möglichkeit den Hallenboden und die fremden Räder auszutesten, bevor es dann zur Unterkunft ging.

Pauline und Maya starteten am Samstag in der AK 15/16 bzw. 17/18. Das heißt, beide mussten sich auch gegen Turnerinnen beweisen, die bereits ein Jahr älter waren als sie. Pauline turnte eine schöne Geradekür und zeigte einen tollen Sprung. Auch ihre Spiralekür konnte sie durchturnen. Auch Maya turnte sowohl ihr



Foto: Felicia Schömig

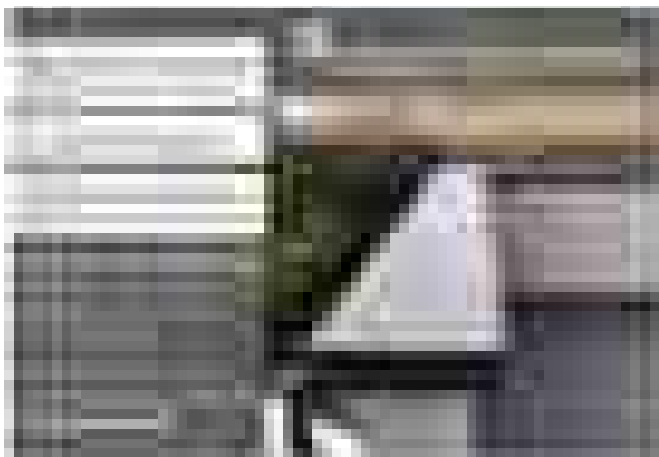
Geradekür als auch ihre Spiralekür super durch und legte einen soliden Sprung hin. So reichte es für die beiden für einen tollen 5. Platz! Pauline durfte aufgrund ihrer guten Wertung im Sprung am Abend im Finale noch einmal teilnehmen. Hier wird altersklassenübergreifend gewertet. Sie belegte Platz 7.

Am Sonntag war Jana in der AK 13/14 dran. Auch sie turnte alle ihre Übungen ohne Großabzüge souverän durch. Sie belegte einen guten 19. Platz.

Mit 9 durchgeturnten Küren war das ein erfolgreicher Wettkampf für uns. Eine große Überraschung gab es dann noch, als die Kadermitglieder für die nächste Wettkampfsaison verkündet wurden. Aufgrund ihrer guten Platzierungen wurden Maya und Pauline in den Deutschen Bundeskader aufgenommen und dürfen nächstes Jahr im Februar an der Qualifikation für die Jugendweltmeisterschaft teilnehmen.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden!

Text: Lorena Reuther



ASV Rimpar Fußball – Landesliga Nordwest

Mittwoch, 26. 7. 23 – 18.30 Uhr

ASV Rimpar – SV Alemannia Haibach

Samstag, 29. 7. 23, 16.00 Uhr

TSV Großbardorf – ASV Rimpar

Freitag, 4. 8. 23, 18.30 Uhr

ASV Rimpar – TSV Gochsheim

Mittwoch, 9. 8. 23, 18.30 Uhr

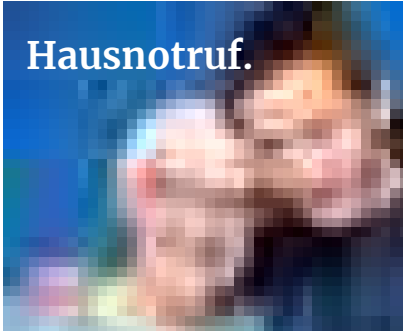
TSV Unterpleichfeld – ASV Rimpar





Lange gut leben. Mit dem BRK in Würzburg.

Hausnotruf.

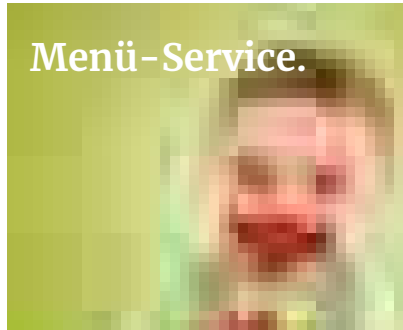


Hausnotruf.

Älter, bunter, sicherer.

www.hausnotruf.bayern

Menü-Service.



Menü-Service.

Älter, bunter, köstlicher.

www.essen-auf-raedern.bayern

Rotkreuzkurse.



Erste Hilfe Kurse
auch online buchbar.

Rotkreuzkurse.

Smarter, bunter, kompetenter.

www.rotkreuzkursanmeldung.de

Infos bundesweit und kostenfrei. Rufen Sie uns an.
Wir sind für Sie da. 365 Tage im Jahr.

 **08000 365 000**





Die ideale Bautiefe: **1000 m² große Erlebniswelt!**
82 mm für beste Fensterqualität **Besuche nur mit Termin!**

ZIEGLER

**Wir fertigen
für Sie:**

Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

Qualität für's Leben!

Wer uns findet, findet uns gut



Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de